



ELSENER NACHRICHTEN

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.



Martinsaktion: Spende von
3.200 € für Förderverein



„Wir sind Theater“: 1.000 €
für „das tralala“-Wohnzimmer



Verkehrsversuch: Tempolimit
auf der Von-Ketteler-Straße

*Hochwasser in Elsen
durch die ergiebigen
Niederschläge im
Dezember / Januar.
Lesen Sie dazu
den Bericht auf S. 11.*



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.

So erreichen Sie den geschäftsführenden Vorstand:

Vorsitzender:

Bernd Peitz, Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen
Telefon 0 52 54 / 6 02 89, E-Mail: bernd.peitz@hvv-elsen.de
Internet: www.hvv-elsen.de

Stellvertretende Vorsitzende:

Klaus Schäfers
Telefon 0 52 54 / 6 09 83
E-Mail: klaus.schaefers@hvv-elsen.de

Franz-Josef Wellen
Telefon 0 52 54 / 6 99 51
E-Mail: fj.wellen@hvv-elsen.de



Impressum

- Herausgeber: Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.
Vorsitzender: Bernd Peitz, Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen,
Telefon: 05254 / 6 02 89, bernd.peitz@hvv-elsen.de
- Redaktion / Anzeigen: text & design Heike Rössler, Plesserstr. 3, 33106 Paderborn, 05254 / 65203 (ab 14 Uhr)
E-Mail: textunddesign@t-online.de
- Satz und Layout: text & design Heike Rössler, Plesserstr. 3, 33106 Paderborn-Elsen,
Telefon: 05254 / 65203 (ab 14 Uhr), E-Mail: textunddesign@t-online.de
Über Artikel per E-Mail freuen wir uns besonders!
- Redaktionsschluss: Die Redaktionsschluss-Zeiten sind jeweils zum 10. Februar, 1. Mai, 10. August, 15. November
- Druck: Wir-machen-Druck.de
- Auflage: 2.000
Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
- Copyright: Werden Texte, Fotos und andere Vorlagen zur Veröffentlichung überlassen, so haftet der Überlasser allein, wenn durch die Veröffentlichung Rechte, insbes. Urheberrechte Dritter, verletzt werden. Der Überlasser stellt den Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. automatisch von allen Rechten Dritter frei. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Verbreitung durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Inhaltsverzeichnis

Martinsaktion: Spende erfreut Förderverein.....	5
„Wir sind Theater“: 1.000 Euro gespendet	7
Das Weihnachts-Hochwasser 2023 in Elsen.....	11
Kleine Freude für das Frauenhaus Paderborn	13
Elsen als „Zünglein an der Waage“ – Die Eingemeindung nach Paderborn	17
Neues von der evangelischen Kirchengemeinde	
Kinderbrunch	27
Krippenspiel am Hl. Abend	29
Chorausflug 2023 des Kirchenchores „Cäcilia“	32
Tempo 30 auf der Von-Ketteler-Straße	39
Plattdeutscher Kreis: Eastern innen twedden Weltkraige.....	41
Wie sich der Wert einer Immobilie berechnet.....	43
Der Männerchor Elsen informiert	
Stimmungsvoller Abschluss der Weihnachtszeit.....	47
Ehrungen für 325 Jahre Singen im Chor – – Vorstand bestätigt.....	49
Männerchor Elsen mit neuer Chorleitung.....	51
Bundes-Schützen-Musikkorps: Ehrung Andreas Steins.....	53
Erfolgreiche Jahreshauptversammlung des Bürgerhausvereins Elsen e.V.	57
Neuigkeiten von der Gesamtschule	59
Förderverein der Gesamtschule Elsen: 35-jähriges Jubiläum.....	69
Die Kita „Die Arche“ lädt ein!	75
Aktuelles von der TuRa Elsen:	
Tischtennis-Minimeister: Romy, Leonard + Daniel.....	77
Inklusionsabteilung erhielt Bürgerpreis 2023	79
Steffen Rammert ausgezeichnet	81
Anne Spieker-Steinke neue 1. Vorsitzende der TuRa-Schwimmabteilung... ..	83
Schützenbund Heimatliebe berichtet: Weihnachtsfeier und Jahresabschluss ..	85
Das Jahr 2023 im Heimatverein Nesthausen.....	87
Informationen vom Schützenverein Gesseln	
Gesseln tanzt	95
Frauennachmittag der Gesselner Damen	97
Osterfeuer in Gesseln	99
Neues von der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.....	
II. Kompanie: gelungener Auftakt ins Jahr 2024.....	101
Theater mit Hewingsen	103
Elsener Vereine	110



Der Sparkassen-Privatkredit mit Top-Beratung.

Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel.

sparkasse-pdh.de

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

 Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter

Aktuell nur
mit Termin!

0 52 54 / 55 27



Scan mich

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	8:30 – 19:00 Uhr
Mittwoch	8:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag	8:30 – 20:00 Uhr
Freitag	8:30 – 19:00 Uhr

Von-Ketteler-Str. 12
33106 Paderborn
www.friseur-liggesmeyer.de

friseur
liggesmeyer
angenehm
anders

Martinsaktion: Spende erfreut Förderverein

Wie bereits in den vergangenen Jahren erfreute sich die Martinsaktion in Elsen auch in diesem Jahr großer Beliebtheit. Das wiederholt vielfältige ehrenamtliche Engagement bei der diesjährigen Aktion in Elsen ermöglichte es den Initiatoren, den Reinerlös aus Spendensammlung und Martinsmarkt in Höhe von 3.200 € dem Verein der Eltern und Förderer der Gesamtschule Paderborn-Elsen zukommen zu lassen. Die Übergabe dieser Spende erfolgte am 01.02.2024 in der Gesamtschule in Elsen. Als Vertreterin aus den Reihen des Fördervereins berichtete Sigrid Beer den Anwesenden, dass die Summe schwerpunktmäßig für die Bibliotheksarbeit sowie für die Lese- und Sprachförderung eingesetzt werden soll. Derzeit bereiten Schülerinnen und Schüler ein Erzähltheater vor, um das Vorlesen in Elsener Kindergärten anzubieten. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Förderung von inklusiven Projekten sein, z. B. eine Projekt-

woche am Lernort Bauernhof in Kooperation mit dem Vauß-Hof in Scharmede. Die Motivation hinter dieser Aktion ist der Martinsgedanke des Teilens und der Unterstützung, den alle Initiatoren und Unterstützer leibhaftig werden lassen möchten. Ein besonderer Dank gilt u. a. dem Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V., der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V., dem Bundes-Schützen-Musikkorps und dem Spielmannszug Hubertusjäger, der Polizei, der Feuerwehr Paderborn – Löschzug Elsen, der Volksbank Paderborn (Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG) für ihre großzügige Unterstützung in Form einer Geldspende von 1.000 € sowie allen helfenden Händen, die zum Gelingen des Martinsumzuges, Martinsspiels und des anschließenden Marktes beigetragen haben.

Text: Franz-Josef Wellen; Foto: Hartwig Kuhlmann (Gesamtschule PB-Elsen)



Von links: Kersten Schumacher (Löschzugführung Elsen), Stefan Grabitz (Feuerwehr PB – Löschzug Elsen), Patrick Jazwicz (Leiter VerbundVolksbank OWL eG, Filiale Elsen), Klaus Schäfers (St. Hubertus Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.), Dr. Siegfried Martini (Schulleiter der Gesamtschule PB-Elsen), Bernd Peitz (1. Vorsitzender HVV), Sigrid Beer (Förderverein der Gesamtschule PB-Elsen), Franz-Josef Wellen (HVV)

Die Interessen- & Werbegemeinschaft Elsen lädt ein zum

Dorffest Elsen

Das größte Dorffest im Paderborner Land!

Großer Kinder-Flohmarkt

Live Bands und Shows

Verkaufsoffener Sonntag



Sonntag 09. Juni 2024

Interessen- und Werbegemeinschaft Elsen

Erleben. Einkaufen. Inspirieren.



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de

Wir empfehlen einen Knoten im Kalender!



Nachdem sich Casanova im letzten Jahr die Ehre gab, sind wir wieder in den Vorbereitungen für die nächste Spielsaison. Im nächsten Stück, soviel sei verraten, kommt Besuch aus Amerika und es wird wieder wendungsreich und turbulent zugehen. Die Proben beginnen schon bald.

Unsere Aufführungstermine im Bürgerhaus in diesem Jahr:

Sa, 02. Nov. 2024, 19:00 Uhr

So, 03. Nov. 2024, 15:30 Uhr

Sa, 09. Nov. 2024, 19:00 Uhr

So, 10. Nov. 2024, 15:30 Uhr

Euer „Wir sind Theater“

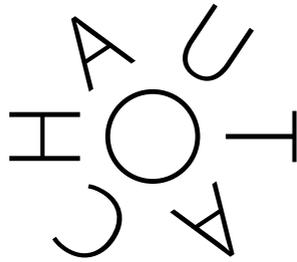
1.000 Euro gespendet

Im November 2023 führte die Theatergruppe „Wir sind Theater“ des Heimat- und Verkehrsvereins Elsen insgesamt viermal die Komödie „Casanovas Comeback“ auf. Zu Beginn jeder Vorstellung bat Birgit Mersch um eine kleine Spende für „das tralala“-Wohnzimmer für Alt und Jung, ein Projekt der Paderborner Senioreninitiative. Vor Weihnachten konnten Birgit Mersch und Maria Lütkemeyer eine Spende in Höhe von 1.000 Euro übergeben.

Projektleiter Benjamin Lichte hat sich sehr über diese Spende gefreut.

„Wir sind immer auf Spenden angewiesen, damit wir diesen so wichtigen Treffpunkt im Riemeke-Viertel für unsere Senioren aufrechterhalten können.“ Allen Spendern und Spenderinnen sei herzlich gedankt.

Nähere Infos unter www.psi-ev.de
Hansjörg Kröger



kosmetik
TACHAU



Kennenlern-Behandlung mit Wow-Effekt

– für eine strahlend schöne Haut.

Entdecken Sie die Geheimnisse einer strahlenden Haut! Sind Sie besorgt über Falten, die Ihr Gesicht älter aussehen lassen? Leiden Sie unter schuppiger Haut oder vergrößerten Poren? Möchten Sie endlich eine Lösung finden, um diese Probleme zu beheben?

Dann habe ich genau das Richtige für Sie! Durch gezielte Anwendungen mit modernsten Geräten und erlesenen Produkten wird Ihre Haut sichtbar geglättet und gestrafft. Als erfahrene Kosmetikerin biete ich Ihnen eine ca. 60-minütige Kennenlern-Kosmetikbehandlung mit Wow-Effekt an.

Genießen Sie während der Behandlung eine angenehme Atmosphäre, in der Sie zur Ruhe kommen und sich entspannen können. Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst und gönnen Sie sich diese wohltuende Behandlung.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin und erleben Sie den Wow-Effekt einer strahlenden Haut!

*Gönnen Sie sich bei mir eine Zeit
der Ruhe und Entspannung*

Kosmetikstudio TACHAU | Sonja Tachau ■ Am Steinhof 4 ■ 33106 Paderborn
info@kosmetik-tachau.de ■ www.kosmetik-tachau.de

☎ 05254-6485794 ■ ☎ 0176-66829310 ■ 📷 kosmetiktachau



Kennenlern-
Behandlung:
einmalig pro Person
89 €

In drei effektiven Schritten Sorge ich für:

- Reduzierung von Falten und Fältchen
- Verbesserung der schuppigen Haut: Mit speziellen Pflegeprodukten wird Ihre Haut intensiv mit **Feuchtigkeit** versorgt und erhält ein geschmeidigeres Aussehen
- Verfeinerung der Poren: Meine Behandlungsmethoden helfen dabei, vergrößerte Poren zu minimieren und ein **ebenmäßigeres Hautbild** zu erzielen
- Ausgleich von Pigmentverschiebungen: Durch gezielte Anwendungen werden unschöne **Pigmentverschiebungen reduziert** und Ihre Haut erhält einen gleichmäßigeren Teint

Preise inklusive Mehrwertsteuer





Der Quellgraben der Gunne (Bieke) an der Wewerstraße. Ein munterer Bach, der sonst fast immer trocken ist.



Am Richterbusch, gegenüber dem ehemaligen Richterhof war früher ein weiterer Quelltümpel der Gunne. Es ist schon bald 60 Jahre her, dass hier vorher Wasser zu Tage trat.



Die Jote am Elsener Bhf. Die Brückendurchlässe fassen kaum die Wassermassen.



Die Jote hatte auch Teile des Festplatzes am Kleebusch geflutet.



Die Jote unterhalb der Deipe Laake.



Die Jote an der Deipe Laake.

Das Weihnachts-Hochwasser 2023 in Elsen

Nach wochenlangen ergebnissen Nieder-schlägen waren die Böden in Elsen und vielen weiteren Bereichen Norddeutschlands so mit Wasser gesättigt und der Grundwasserstand so hoch, dass keine weitere Feuchtigkeit mehr aufgenommen werden konnte. Als Folge traten in Elsen die Alme, die Gunne (Bieke), die Jote und der Holzbach um die Weihnachtstage teilweise über die Ufer. Im Allgemeinen sind wir Elsener im Vergleich zum Hochwasser von 1965 noch glimpflich davon

abgekommen. Wer jedoch auf dem Alme-Schwemmland wohnt, was einen großen Bereich im Süden und Osten Elsens einnimmt, musste mit nassen Füßen im Keller rechnen. In einigen Bereichen, wie z. B. an der Ostallee und Umgebung, sah man tagelang die Pumpen in Aktion, um die Keller leerzupumpen. Und das nicht nur bei alten Häusern! Als Alt-Elsener weiß man eben, dass dann, wenn die Alme über die Ufer tritt, alles Empfindliche im Keller hochzusetzen ist. Ursächlich ist



Die Jote hat große Bereiche der Renaturierungsflächen am Holzweg überflutet.



Ein früheres Neben-Quellbecken des Holzbachs am Holzweg führte auf einmal wieder Wasser.



Die Alme ist über die Ufer getreten und hat angrenzende Wiesen geflutet.



Fuß & Vitalkonzept
Annette Nacke

Kommen Sie mich doch mal besuchen

Fuß & Vitalkonzept zieht um

Neue Adresse
(Ab 01.03.2024):
Mömmenweg 6,
33104 Paderborn

Fuß & Vitalkonzept Annette Nacke (Fußpflege-Spezialistin seit 2008)

Kosmetikstudio Sonja Tachau
Am Steinhof 4
33106 Paderborn

✉ info@nacke-fu3skonzept.de
☎ 05254 6409477
(Termine nach Vereinbarung)



Dr-Dicht

GESUNDES GEBÄUDE
GESUNDES WOHNEN

Ihr
„Haus-Arzt“
für ein
behagliches
Heim

Ein gesundes Gebäude von Kopf bis Fuß, oder besser gesagt vom Dach bis zum Keller, ist unser Ziel seit über 15 Jahren. Wie ein guter Arzt setzen wir bei allen Sanierungsmaßnahmen auf eine sorgfältige Diagnose.

Unser Dienstleistungsspektrum im Holz und Bautenschutz ist umfangreich:

- Schimmelpilzbekämpfung
- Gebäudeabdichtung innen/außen
- Bautrocknung
- Bekämpfung von Holzschädlingen und Schwammbefall
- Trockeneisreinigung
- Taubenabwehr

Dr-Dicht.de
Ihr „Haus-Arzt“



Dr-Dicht GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 35 | 33178 Borcheln
Tel.: 05251 691 61-15 | Fax: 05251 691 61-66 | E-Mail: info@dr-dicht.de | www.dr-dicht.de

Lernen Sie unseren Verein
und unsere Abteilungen
kennen:
www.hvv-elsen.de

hier hauptsächlich die Alme, ein Karst-Fluss, der sich ab Wewer breitflächig im Untergrund verteilt.

Vor hunderten von Jahren floss die Alme in zahlreichen Windungen mal südlich, mal östlich um den Elsener Dorfhügel herum. Dies ist aus alten Karten und der sich dort im Boden befindenden Ablagerung von Almekies ersichtlich. Diese das Almewasser auch im Untergrund gut leitende Kiesschicht regelt in diesem Bereich

den Grundwasserstand. Die Gunne und der Holzbach, die früher mehrere Quellen hatten, werden direkt vom Almewasser gespeist. Die Jote dagegen entsteht aus etlichen, die meiste Zeit des Jahres trockenen Entwässerungsgräben im Bereich des Elser Holzes (Elsen-Bhf.). Interessant anzusehen war in diesen Tagen auch ein großer See auf dem Acker zwischen Gut Ringelsbruch und der Wewerstraße. Dort hatten sich dann auch sofort diverse Arten von Wasservögeln eingestellt.

Übrigens: Die durchschnittliche Jahres-Niederschlagsmenge in Elsen beträgt ca. 780 mm. Im Jahr 2023 hat Manfred Budde an der Mentrop Str. die Rekordmenge von 1.220 mm Niederschläge gemessen.

An dieser Stelle ergeht auch noch mal meine Bitte: Leider haben wir im Archiv des Heimat- und Verkehrsvereins kein einziges Foto vom Hochwasser von 1965 in Elsen. Wer da noch was hat, möge uns das bitte leihweise zum Ablichten zur Verfügung stellen.

Bernd Peitz, Orts-Heimattpfleger

Kleine Freude für das Frauenhaus Paderborn

Durch den Pächterwechsel im Bürgerhaus Elsen hat es auch Veränderungen im Getränkeangebot gegeben, somit werden einige Gläser nicht mehr benötigt. Der Bürgerhaus Elsen e.V. und die St. Hubertus Schützenbruderschaft wurden hier als Vermittler zum Frauenhaus Paderborn aktiv. Ein nicht unerheblicher Teil der Gläser, der sonst im Altglascontainer gelandet wären, konnte einem neuen Zweck zugeführt werden. Nach einer Sichtung und etwas Hin- und Hertransportieren konnten die Gläser übergeben werden.

An dieser Stelle soll ein herzlicher Dank an alle Beteiligten und besonders an das Bürgerhaus Elsen für die Unterstützung übermitteln werden. Die Mitarbeiter und Bewohnerinnen des Frauenhauses Paderborn haben sich sehr über diese Aktion gefreut.

An dieselbe Adresse sind die nicht verkauften Gegenstände des Kreativmarktes vom Martinsdorf gespendet worden; auch hierüber war die Freude groß und der Dank gilt hier den vielen fleißigen Helfern, im Besonderen den Damen des SSV und des Schützenvereins.

Sehr häufig sind es nur die kleinen Dinge, die die größte Freude schenken.

Tobias Klöckner

Über das Frauenhaus Paderborn

Zweck des Vereins ist die beratende und tätige Hilfeleistung für körperlich, seelisch, wirtschaftlich oder sozial bedürftige Frauen. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke.

Weitere Infos unter

<https://www.frauenhaus-paderborn.de>



Gourmet Life
3-Temperaturegerät
heiß, kalt, raumtemp.



Lifetime Water

Mein Name ist Andreas Seyfarth, Geschäftsinhaber der Lifetime Water Paderborn. Wir sind Ihr regionales und zertifiziertes Unternehmen wenn es um Wasserfilter-/spendersysteme und auch Antikalkanlagen geht. Unsere Kunden schätzen insbesondere unseren Service und unsere Zuverlässigkeit.



Sparkling Life
3-Temperaturegerät
heiß, kalt, raumtemp.
mit Sprudelwasser &
Eiswürfel

Wofür eigentlich ein Wasserfiltergerät?

Das werde ich sehr oft gefragt. Viele trauen unserem Leitungswasser nicht mehr. Sie wünschen sich mehr Sicherheit. Man hört viel und über Unreinheiten in unserem Leitungswasser wie z.B. Medikamentenrückstände, Mikroplastik, Nitrat (Gülle!), Pestizide uvm. Schadstoffe die unsere Kläranlagen nachweislich nicht mehr herausfiltern können. Ein Wasserfiltergerät von Lifetime Water Paderborn filtert all diese Schadstoffe zu 99,8% rückstandslos heraus. Denn unsere deutsche Trinkwasserverordnung kontrolliert leider nur 38 Stoffe von 3500 Stoffen/Schadstoffen! Diese 38 Schadstoffe verbleiben dann trotzdem im Wasser und werden auf sogenannte Grenzwerte gesetzt. Ist das wirklich best-kontrolliert? Entscheide selbst. Mit der Entscheidung für ein Wasserfiltergerät, kannst Du dein Trinkwasser ab sofort sorgenfrei genießen. Zusätzlich sparst Du dir das lästige Wasserkistenschleppen und die zusätzlichen jährlichen Kosten dafür. All unsere Kunden sind begeistert und werden ihr Wasserfiltergerät von Lifetime Water Paderborn nie wieder hergeben.



SUNNY Life
1-Temperaturegerät
raumtemperiert

Wir beraten dich sehr gern, und unverbindlich



MINI MAX Life
1-Temperaturegerät
raumtemperiert
Untertischgerät

Herzliche Grüße

Andreas & Claudia Seyfarth

33102 Paderborn

Tel.: 05251 4172808

Mobil: 0170-50 49 733

lifetime water

lifetime_water

www.lifetime-water.de





Gefiltertes Sprudelwasser
einfach selbst gezapft!

Du wirst es lieben, versprochen!



gefiltert • still • sprudelnd
heiß • kalt • ambiente • Eiswürfel



Scan me!



Staatl. anerkannte
Ergotherapeutin

info@ergotherapie-hischer.de
www.ergotherapie-hischer.de

ERGOtherapie

PRAXIS JUTTA HISCHER

Praxis in Sennelager

Bielefelder Str. 161
33104 Paderborn-Sennelager

Tel. 0151 / 59 43 85 76
und 0 52 54 / 8 04 48 91

Wir bieten Therapie in folgenden Fachbereichen:

- Pädiatrie (Kinder und Jugendliche)

... bei Entwicklungsverzögerungen, Störungen der Wahrnehmung --- Einzel-/Gruppentherapie



- Geriatrie (Senioren)

... bei altersbedingter, körperlicher und geistiger Einschränkung --- Einzeltherapie/Hausbesuche



- Orthopädie/Traumatologie/Rheumatologie

... z. B. bei Lähmungen, Amputationen, degenerativen Erkrankungen --- Einzeltherapie/Hausbesuch



- Neurologie

... Wiedererlangen der größtmöglichen Selbstständigkeit im täglichen Leben und im Beruf --- Einzeltherapie/Hausbesuch



Elsen als „Zünglein an der Waage“ Die Eingemeindung nach Paderborn

Die kommunale Gebietsreform in NRW
Seit dem 1. Januar 1975 sind wir Elsener durch die kommunale Gebietsreform in Nordrhein-Westfalen alle zugleich auch Paderborner.

Für denjenigen, der die Hintergründe dieser Maßnahme ein wenig genauer wissen und verstehen möchte, stellen sich eine ganze Reihe von Fragen: Wie und in welchem zeitlichen Verlauf ist es zu der Reform gekommen? Welche Motive standen dahinter? Welche politischen Personen und Gremien waren die bestimmenden Akteure? Wie ist die Reform konkret in Elsen abgelaufen? Welche wesentlichen Pro- und Contra-Argumente zu den Planungen gab es hier vor Ort?

Wissenschaftliche Erforschung der Reform

Wer nach Antworten auf solche Fragen sucht, dem sei ein im Jahre 2022 im Paderborner Verlag Brill/Schöningh erschienenes Buch des aus Hövelhof stammenden jungen Historikers Dr. David Merschjohann wärmstens empfohlen. Es ist zugleich seine Dissertation an der Universität Paderborn. Der Titel des Buches lautet: „„Umgekrempt“ – Die kommunale Gebietsreform in Ostwestfalen-Lippe (1966 – 1975)“.

Das Buch ist mit immensem Fleiß auf sehr breiter Quellengrundlage erstellt. Durch die überaus zahlreichen Quellenangaben (Sitzungsprotokolle, Reden, Zeitungsberichte, Gutachten, Fragebögen u. a.) wird zugleich die Grundlage für weitere Nachforschungen gelegt.

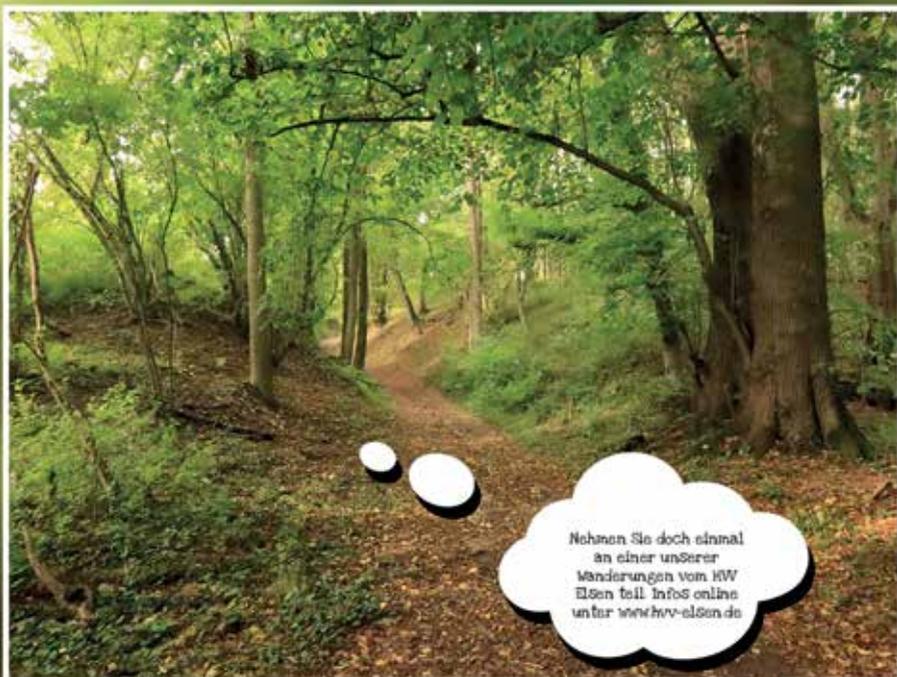
Das Ziel der Reform

Zunächst ordnet der Verfasser die Gebietsreform in den Kontext der 1960er und 1970er Jahre ein, deren Zeitgeist von Planungseuphorie und Reformoptimismus gekennzeichnet war. Ein erster Schritt der damaligen NRW-Landesregierung unter



dem Ministerpräsidenten Meyers (CDU) war am 5. Oktober 1965 die Einberufung einer Sachverständigenkommission, die Vorschläge für eine Reform der räumlichen Gliederung der Gemeinden und Landkreise in NRW erarbeiten sollte. Ziel sollte eine effiziente moderne Verwaltung sein, um der im Grundgesetz angestrebten Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in allen Regionen der Bundesrepublik Deutschland möglichst nahe zu kommen.

Daraus ergab sich zwangsläufig die Schaffung von größeren Einheiten mit hauptamtlichen Verwaltungsbeamten, um den Gemeinden und Kreisen alle wesentlichen Bereiche einer modernen Infrastrukturausstattung zu ermöglichen. Das bedeutete zugleich eine Lösung von der gewohnten Vorstellung, dass jedes Dorf auch zugleich eine eigene Gemeinde sein müsse.



Zwei Grundtypen künftiger Gemeinden

Am 22. November 1966 legte die Kommission dann ihr Gutachten mit dem Titel „Die Neugliederung der Gemeinden in den ländlichen Zonen“ vor. Darin wurden zwei Grundtypen von zukünftigen Gemeinden vorgeschlagen. Die Gemeinden des Grundtyps A sollten mindestens 8.000 (in Ausnahmefällen mindestens 5.000) Einwohner haben. Zu ihrer Grundausstattung sollten gehören: Eine „voll ausgebaute Volksschule mit Lehrschwimmbecken und Turnhalle, Wasserversorgung, Kanalisation und Kläranlage, Müllabfuhr, Bücherei, Sportplatz, Freibad, Kindergarten (...), Kinderspielplätze, Jugendheim, Gemeindepflegestation, Altenheim, Feuerwehr, Friedhof mit Leichenhalle (...) und ein Verwaltungsgebäude“.

Die Gemeinden des Grundtyps B sollten mindestens 30.000 Einwohner haben und darüber hinaus auch Einrichtungen des überörtlichen Versorgungsbereichs bereitstellen, z. B. Gymnasium, Realschule, Sonderschule, Hallenbad und Schlachthof. Die bisherigen Ämter sollten aufgelöst werden.

Der Neuordnungsprozess

Die nach der Landtagswahl 1966 neu gebildete Landesregierung Kühn (SPD) / Weyer (FDP) setzte den Kurs der Vorgängerregierung in Sachen Gebietsreform fort. Praktisch tätig wurde vor allem die Ministerialbürokratie in Weyers Innenministerium unter den Herren Ministerialdirigent Eising und Leitender Ministerialrat Köstering.

Als „Fliegende Kommission“ bereisten diese Beamten die von der Reform betroffenen Kreise und Gemeinden, um ihre Pläne vor Ort vorzustellen und die Meinungen und Wünsche der betroffenen Bürger zur Kenntnis zu nehmen.

Dabei waren ihr Sachverstand und ihr unbedingter Wille zu großräumigen Lösungen zur Rationalisierung der Verwaltung den örtlichen Kräften und ihren Vorbehalten oft überlegen, so dass meist nur relativ wenige Einwände der Bürger Berücksichtigung fanden.

Der Verfasser des Buches zur Gemeindereform konkretisiert den Neuordnungsprozess in

Ostwestfalen-Lippe an sechs Fallbeispielen: Höxter, Detmold, Hille, Preußisch-Oldendorf, Paderborn und Warburg.

Ziele der Stadt Paderborn

Das Ziel von Politik und Verwaltung der Stadt Paderborn war langfristig die Eingliederung der unmittelbar benachbarten Gemeinden in das sogenannte „städtische Verflechtungsgebiet“ zur Bildung eines zukunftsträchtigen Oberzentrums. Nach dem jeweils freiwilligen Abschluss von Gebietsänderungsverträgen mit erheblichen Zusagen der Stadt Paderborn wurden die bisherigen Gemeinden Marienloh und Wewer bereits zum 1. Januar bzw. 1. Juli 1969 eingemeindet.

Das Problem Schloß Neuhaus - Elsen

Sehr viel schwieriger gestaltete sich der Neuordnungsprozess im Raum Schloß Neuhaus / Elsen. Schlüsselproblem der geplanten Gebietsreform war hier der Plan von Politik und Verwaltung der Gemeinde Schloß Neuhaus, ein eigenständiges, von Paderborn unabhängiges Mittelzentrum unter Einschluss von Sande und Elsen zu bilden. Sande war dazu bereit und schloss 1969 mit Schloß Neuhaus einen Gebietsänderungsvertrag ab.

Zwei Möglichkeiten für Elsen

Elsen war dagegen das „Zünglein an der Waage“, sozusagen die Braut, die von zwei konkurrierenden potentiellen Bräutigamen heftig umworben wurde. In Elsen wollte man zwar sowohl mit Schloß Neuhaus als auch mit Paderborn verhandeln, aber es gab keinerlei Bestrebungen, sich dem von Schloß Neuhaus angestrebten Mittelzentrum anzuschließen, wohl auch aus dem Bewusstsein heraus, dass ein selbständiges Nebenzentrum in unmittelbarer Nähe des Oberzentrums Paderborn keinerlei Aussicht auf Realisierung haben würde.

Elsens Entscheidung für Paderborn

Erfolgreicher waren die Elsener Verhandlungen mit der Stadt Paderborn. Ein erster Schritt war ein Gebietsänderungsvertrag nach dem Muster von Marienloh und Wewer.



*Ihre Versicherungs-
agentur vor Ort*

Nur einen Steinwurf entfernt

Die Bezirksdirektion Klose & Sommer OHG
Wir können Versicherungen!

Von A wie Auto bis Z wie Zahnzusatzversicherungen!

**Bezirksdirektion
Klose & Sommer OHG**

Von-Ketteler-Str. 28, 33106 Paderborn
Tel. 05254 66666
info.klose.sommer@continentale.de



**Die
Continentale**

Elsens Bürgermeister Hartmann lobte ausdrücklich die gute Verhandlungsatmosphäre in Paderborn, die dem Elsener Gemeinderat die Entscheidung für einen Anschluss an Paderborn wesentlich erleichtert habe. Eine gewichtige Rolle spielte dabei



*Anton Hartmann,
Bürgermeister von Elsen
1948 - 1974*

auch, dass auf Paderborner Seite einer der wichtigsten Verhandlungsführer der damalige



zweite Stadtdirektor Wilhelm Ferlings war, der den atmosphärisch sicher unschätzbaren Vorteil hatte, selbst ein gebürtiger Elsener zu sein.

*Wilhelm Ferlings,
zunächst II., später
I. Stadtdirektor Paderborns*

Der Vertragsabschluss

Am 26. März 1971 wurde schließlich der Gebietsänderungsvertrag im Elsener Römerkrug unterzeichnet. Dieses Datum bezeichnet die Ortschronik als einen „denkwürdigen Tag“ und als „Wendepunkt der fast tausendjährigen Geschichte der Gemeinde Elsen“. Unterzeichner des Vertrages waren auf Paderborner Seite die Stadtdirektoren Sasse und Ferlings, auf Elsener Seite Bürgermeister Hartmann, dazu Amtsdirektor Winter.

Offizielle Bezeichnung der Gemeinde Elsen war nach dem Vertrag nun „Paderborn, Stadtteil Elsen“.

Der umfangreiche Vertragstext befasst sich mit vielen kommunalpolitischen Details, unter anderem mit der Bildung eines Bezirksausschusses mit 19 Mitgliedern, der die Belange

Bild unten: Unterzeichnung des Gebietsänderungsvertrages zwischen der Gemeinde Elsen und der Stadt Paderborn im Saal der Gaststätte „Römerkrug“ am 26.3.1971. Sitzend von links: Bürgermeister Anton Hartmann und I. Stadtdirektor Wilhelm Sasse; stehend von links: Amtsdirektor Franz Josef Winter (Schloß Neuhaus), Bürgermeister Herbert Schwiete (Paderborn), II. Stadtdirektor Wilhelm Ferlings (Paderborn) und Josef Niggemeier, Leiter des Haupt- und Personalamtes der Stadtverwaltung Paderborn.





Wo nicht nur Fotos entwickelt werden,
sondern auch Freundschaften.
Danke, dass ihr ein Teil unseres Alltags
seid und uns euer Vertrauen schenkt.

Ein Hoch auf
20 Jahre voller Klicks, Kreativität
und Kunden, die uns immer wieder
zum Lächeln bringen!

20
Jahre
FotoDuo



Von-Ketteler-Str. 32
33106 Elsen
05254 9306555



des Bezirks vertreten soll und gegenüber dem Stadtrat eine beratende Funktion ausübt.

Der wichtigste Satz des Vertrages lautet: „Die Stadt Paderborn verpflichtet sich, den Stadtteil Elsen so zu fördern, dass eine Weiterentwicklung auch nach der Eingliederung gesichert ist.“

Allerdings konnte der Vertrag erst dann in Kraft treten, wenn die Landesregierung und der letztlich entscheidende Landtag der großen Gebietsreform als Ganzes zugestimmt hatten. Im Elsener Vertrag war der 1.1.1973 als möglicher Zeitpunkt avisiert. Aber schließlich wurde daraus der 1.1.1975 als endgültiges Eingemeindungsdatum.

Elsens Abschied von der Selbständigkeit

Am zweiten Weihnachtstag 1974 fand die Abschiedssitzung des Elsener Gemeinderats statt, in der Amtsdirektor Winter als Gemeindedirektor und Bürgermeister Hartmann ihre Entlassungsurkunden überreicht wurden und allen Gemeinderäten für ihre uneigennützigte Arbeit der Dank ausgesprochen wurde.

Die Aufgabe der Selbständigkeit der Gemeinde Elsen nach einer fast 1000jährigen Geschichte und ihren Wandel zum Stadtteil Paderborns kommentierte der Bürgermeister mit den lapidaren Worten: „Aus dem kleinen Landjungen wird ein Großstadtjunge“.

Die Elsener Entscheidung und Schloß Neuhaus

Die Entscheidung Elsens für Paderborn war nicht nur für diese Gemeinde selbst bedeutend, sondern auch eine Vorentscheidung für die Zukunft von Schloß Neuhaus, dessen argumentative Position für ein selbständiges Nebenzentrum nun sehr geschwächt war.

Dennoch hielten die Schloß Neuhäuser Verantwortlichen bis in das Jahr 1974 an ihrem Ziel fest, obwohl der Druck der Landesregierung zur Errichtung eines großen Oberzentrums Paderborn unter Einschluss von Schloß Neuhaus immer stärker wurde.

Schließlich schlossen Schloß Neuhaus und Sande einen „Eventual-Gebietsänderungsvertrag“ ab, um für den Fall, dass eine Ein-

gemeindung nach Paderborn absolut nicht zu verhindern sei, frühzeitig Zugeständnisse zu erlangen.

Das Sauerland / Paderborn-Gesetz

Das änderte aber nichts daran, dass am 5. November 1974 das Sauerland/Paderborn-Gesetz im Landtag NRW mit großer Mehrheit verabschiedet wurde. Nach dem Gesetzentwurf des Innenministers Weyer sah es zum 1.1.1975 die Bildung eines Oberzentrums Paderborn vor, das aus den bisherigen Gemeinden Paderborn, Benhausen, Neuenbeken, Dahl, Elsen, Sande und Schloß Neuhaus bestehen sollte.

Elsen hatte als „Zünglein an der Waage“ dazu einen der entscheidenden Schritte getan. Zu Beginn des kommenden Jahres wird das 50-jährige Jubiläum der Eingemeindung Elsens nach Paderborn zu begehen sein. Bei dieser Gelegenheit wird sicher auch ein Fazit über die Vor- und Nachteile dieser Maßnahme zu ziehen sein.

Günter Wißbrock

Abbildungsnachweis:

Alle Bilder Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.



Praxis für

Logopädie

www.logopaedie-elsen.de

T. Wiese

„Mit Freude lernen“

– so lautet das Motto von Tanja Wiese und Ihrem Team,
die seit 2009 in ihrer Praxis für Logopädie
Sprech-, Sprach-, Stimm-,
Hör- und Schluckstörungen therapiert.

Die Praxis verfügt über drei helle, liebevoll eingerichtete
Therapieräume, die den Kindern sowie Erwachsenen
eine Wohlfühlatmosphäre bieten.

Parkplätze befinden sich direkt vor der
Praxis – der Eingangsbereich ist rollstuhl-
und behindertengerecht.

– **Hausbesuche** – Termine nach Vereinbarung



Praxis für Logopädie

Huckestraße 10, 33106 Paderborn

Tel.: 05254 / 9361800

Internet: www.logopaedie-elsen.de • E-Mail: info@logopaedie-elsen.de

caritas

Ein frisches Paar Hände ...

Wir suchen
**dynamische
Pflegefachkräfte,**
die in unseren
tollen Teams mit
anpacken wollen.



direkt bewerben
karriere-caritas-pb.de

GEMEINWOHL
ÖKONOMIE
Bilanzierendes Unternehmen

Caritasverband
Paderborn e.V.





Grabkerzen aus unserem Automaten
24 Stunden – rund um die Uhr



Sande Münsterstraße 99
Trauer-Automat: Schloß Neuhaus Hatzfelder Straße 16

Telefon: 05254 - 5574 www.bestattungen-schaefers.de

DEIN REGIONALER HOF
DIREKT AM LIPPESEE IN
PADERBORN-SANDE

- Direktvermarktung
- Eier aus dem Hühnermobil
- Fleisch verkauf
- Hausmacher Wurst



BESUCH UNS AUF WWW.NATURHOF-AM-LIPPESEE.DE

NATURHOF AM LIPPESEE • NESTHAUSERSTRASSE 99a • 33106 PADERBORN



Kinderbrunch

„Es wird laut, denn wir machen Musik mit dem Membranophon!“ So lautete die Ankündigung für den Kinderbrunch am 18. November 2023, zu dem sich 25 Kinder anmeldeten.

Es begann mit einem leckeren Frühstück. Danach konnte draußen ausgiebig getobt werden: Es gab Wettkämpfe mit Luftballons, angeleitet von Ricarda von der Ahe und Stella Hartstack.

Membranophone sind z. B. Trommeln. Kathrin Junge hatte für jedes Kind eine Djembe mitgebracht. Alle waren schon ganz gespannt: Wann geht es los ins Ttrommelland? Erst einmal galt es, ein paar Basics zu lernen. Trommeln kann man mit einzelnen oder mehreren Fingern oder mit der ganzen Hand. Dann ging es los: „Komm, wir gehn nach Tamborena, alle Kinder dieser Welt. Alle machen mit!“ Erst wurde zu afrikanischen Liedern getrommelt, dann wurden freie Rhythmen probiert: Eine:r machte etwas vor, die anderen versuchten, das zu wiederholen. Auch Singen und Tanzen standen auf dem Programm – es war ein Riesenspaß.

Herzlichen Dank an Kathrin Junge, Karin Linde mit dem Vorbereitungsteam und alle Helferinnen und Helfer.

Irene Glaschick



Treppen und Türen vom Fachmann
 ■ Planung ■ Bau ■ Montage



Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Tegethoff
 Treppenbau GmbH & Co. KG

Mit der langjährigen Erfahrung eines Meisterbetriebes, hoher Produktqualität sowie umfassenden Beratungs- und Serviceleistungen realisieren wir Ihre Wünsche im Bereich der Treppen und Türen.

Tegethoff Treppenbau GmbH & Co. KG • Fohling 6 • D-33106 Paderborn-Eisen • Telefon (0 52 54) 93 58-0
 Fax (0 52 54) 93 58-20 • Internet: www.tegethoff-treppenbau.de • E-Mail: info@tegethoff-treppenbau.de

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Siegfried Klewer, Dipl.-Finw. StBer
 Beratungsstellenleiter
 Nordhof 6, 33106 Paderborn
 ☎ 05254 941925
siegfried.klewer@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Krippenspiel am Hl. Abend

Keine Hirten beim Krippenspiel – dafür standen zwei Legionäre und ein etwas verrückter Philosoph im Mittelpunkt der Geschichte, die von Josefine Wilck geschrieben und von Kindern unserer Gemeinde aufgeführt wurde.

Die beiden Legionäre Valerius und Aurelius halten Nachtwache in Roms Hafen Ostia, als der Philosoph Confundius kommt und ihnen erzählt, dass er eine Erleuchtung hatte. Die Erscheinung einer Sternschnuppe ist für ihn ein Zeichen von einem übernatürlichen Wesen. Die Legionäre haben dafür kein Verständnis. Der Zenturio kommt und schickt Valerius und Aurelius nach Judäa, um bei der Volkszählung zu helfen. Zunächst gehen sie nach Jericho. Die Boten des dortigen Statthalters schicken sie weiter nach Bethlehem. Erst einmal ruhen die Legionäre sich von der Reise aus. In der Nacht haben beide einen seltsamen Traum: Sie sehen einen hellen Stern und Engel verkünden ihnen die bevorstehende Geburt eines neuen Herrschers. „Begrüßt den König der Liebe, des Friedens und der Freude!“

Nachdem die beiden Legionäre die Menschen in Bethlehem gezählt haben, suchen sie sich einen Schlafplatz. Doch nirgends ist ein Bett frei. Schließlich schickt ein Wirt sie in einen Stall, in dem schon ein junges Ehepaar übernachtet.

Als sie auf den Stall zugehen, sehen sie einen hellen Stern, der genau darauf zu zeigen scheint. Könnte das der Stern aus dem Traum sein? Auch Confundius ist dem Stern gefolgt und kommt zum Stall. Die Engel erscheinen wieder und verkünden die Geburt Jesu. Maria und Josef preisen Gott, der selbst die stolzen Legionäre zu Jesus geführt hat.



Das Echo

Ein Vater war mit seinem kleinen Sohn in den Bergen unterwegs. Plötzlich stürzt der Sohn zu Boden und schreit laut: „Aua!“ Zu seiner Überraschung hört er eine andere Stimme irgendwo in den Bergen, die auch „Aua!“ schreit. Neugierig ruft er zurück: „Wer bist du?“ und erhält zur Antwort: „Wer bist du?“

Dann schreit er in die Berge: „Ich bewundere dich!“ Die Stimme antwortet: „Ich bewundere dich!“ Verärgert schreit der Junge: „Du Nichtsnutz!“ und erhält zur Antwort: „Du Nichtsnutz!“

Er sieht zum Vater hinüber und fragt: „Was ist das?“ Der Vater lächelt: „Geduld, mein Junge.“ Und nun ruft der Mann: „Du bist der Größte!“ Die Stimme antwortet „Du bist der Größte!“ Der Junge ist überrascht, versteht aber immer noch nicht.

Da erklärt der Vater: „Die Menschen nennen es Echo, aber in Wirklichkeit ist es das Leben. Es gibt dir alles zurück, was du sagst oder tust. Unser Leben ist der Spiegel unseres Handelns.

*Wenn du dir mehr Liebe in der Welt wünschst,
dann Sorge für mehr Liebe in deinem Herzen.*

*Wenn du mehr Frieden auf der Welt willst,
dann tue selbst etwas dafür.*

Das gilt für alles, für jeden Bereich des Lebens.

Das Leben gibt dir alles zurück, was du ihm gegeben hast.

Dein Leben ist kein Zufall.

Es ist ein Spiegelbild von dir selbst!“

*Mit freundlicher Erlaubnis von: Bernhard Gusenbauer
Bild von Mateus Andre on Freepik*

Zum Schluss wünschen alle gemeinsam „Felicem Natalem Christi“.

Herzlichen Dank an Josefine Wilck für die Geschichte – sie hat auch den Philosophen gespielt – und den Kindern Konrad, Lenja, Darian, Isaiah, Jarne, Emilian, Liv, Mila, Charlotte, Lucy und Julian, der Erzählerin Jonna sowie den Eltern Anna Jacobsmeyer, Julia Ostländer und Carolin Wilck.

Irene Glaschick



Chorausflug 2023 des Kirchenchores „Cäcilia“



Stadt-Stift-Denkmal



Münsterkirche



Elisabethdenkmal



Alter Marktbrunnen



Jahrhundertbrunnen



Linnerwerbedenkmal

Chorausflug 2023 des Kirchenchores „Cäcilia“

Am 9. September 2023 starteten 20 Mitglieder und Gäste des Kirchenchores „Cäcilia“ bei herrlichem Wetter zur traditionellen Chorausflug, der in diesem Jahr nach Herford und Bad Salzuflen führte. In Herford erwarteten uns bereits mehrere Führer, so konnten wir in zwei Gruppen zur Stadtführung aufbrechen. Die erste Station war das Stadt-Stift-Denkmal hinter der Münsterkirche, welches an den reichsweit einmaligen Vertrag von 1256 erinnert, der eine Zusammenherrschaft von Stift und Stadt vorsah. Beide nahmen zusammen die Rechte einer Reichsstadt wahr und waren keinem anderen weltlichen oder kirchlichen Herrn untertan. Ein paar Schritte weiter erinnert das Elisabethdenkmal an Elisabeth von der Pfalz, die von 1667 bis zu ihrem Tod 1680 Äbtissin des Herforder Reichsstifts war und als eine der gebildetsten Frauen ihrer Zeit galt. Vorbei am Alten Marktbrunnen von 1616 und einem bronzenen Stadtmodell, welches Herford um 1750 zeigt, ging es

zum Jahrhundertbrunnen, der von den Stadtwerken zum Jubiläum „100 Jahre öffentliche Trinkwasserversorgung“ im Jahr 1996 gestiftet wurde und mit seinen Figuren an Herforder Originale erinnert. Das 1521 erbaute Remensniederhaus (s. Foto rechts) beeindruckte uns durch seine reichen Schnitzereien und gilt als das künstlerisch reichste spätgotische Fachwerkhaus Westfalens. Das Linnenbauerdenkmal am gleichnamigen Platz erinnert an den letzten Herforder Handweber, der seine



Erzeugnisse noch selbst zur Stadt brachte und dort verkaufte. So erreichten wir den Neuen Markt, der das Zentrum der Herforder Neustadt bildet und mit seinen zahlreichen Fachwerk- und Weserrenaissancehäusern beeindruckt. Dort besichtigten wir die St.

Johanniskirche, die durch ihre Glasfenster und reichhaltige Ausstattung, etwa der mit aufwändigen Schnitzereien verzierten Kanzel, beeindruckt. Von dort gingen wir zur letzten Station der Stadtführung, der Münsterkirche. Auch hier beeindruckten



St. Johanniskirche



Münster Himmelfahrtswindow



Münster Siebensonnenfenster



Kanzelaufgang St. Johannes



Wasserspeier St. Johannes



Turmbläser

die Fenster, etwa das 1953 eingefügte Chorfenster „Himmelfahrt“ sowie das Siebensonnenfenster, welches an die Gründung des Christentums in Herford erinnert. Der Legende nach legten sieben Sonnen den dort vorhandenen Sumpf trocken, sodass das Münster gebaut werden konnte. Der Sumpf steht für das Heidentum und die Sonnen für Christus und die sechs Stadtheiligen von Herford. Vom Turm des Rathauses erfreuten uns die Turmbläser mit festlichen Chorälen. Nach einem Erinnerungsfoto stärkten wir uns im urigen Kartoffelhaus „Die Knolle“ mit reich portionierten Kartoffelgerichten.

Nach der Mittagspause fahren wir nach Bad Salzuflen und begaben uns zum Gradierwerk. Unser Stadtführer stellte zu Beginn seines Vortrags den Unterschied zwischen Saline und Gradierwerk klar. Die Saline dient der Produktion von Salz. Dort wird die Sole in großen Siedepfannen über einem Holzfeuer bis zu einer Konzentration von 26,4% erhitzt. Bei dieser Konzentration fällt das Salz als Kristall aus. Das Gradierwerk dient der Erhöhung des Salzgehalts der Sole. Durch die Verrieselung über Schwarzdornwände verdunstet das Wasser, und die



Sole wird von Kalk und Eisenoxid gereinigt. Die Konzentration der Sole konnte so von 7,6 % auf 24 % erhöht werden, was den ungeheuren Holzverbrauch der Salinen verringerte, der zu einem Kahlschlag in den

Dorffest Elsen
Sonntag, 09. Juni 2024



Rathaus Herford

MINIKIRCHE

Die Minikirche ist das bestehende Angebot für Kindergartenkinder. Hierzu kommen die Kinder in Begleitung eines Erwachsenen ins Dionysius-Haus.

In kindgerechter Form beten und singen wir miteinander und erzählen von Gott und Jesus.



MiKiKi die neue Kirche für Kinder

im Dionysius-Haus

Pfarrheim der kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Von-Ketteler-Str. 38, 33106 Paderborn

Termine:
28.04., 11.00 Uhr
26.05., 11.00 Uhr
23.06., 11.00 Uhr
25.08., 11.00 Uhr
22.09., 11.00 Uhr



Die Kinderkirche ist ein neues Angebot für Kinder im Grundschulalter. Die Kinder kommen - ohne Eltern - zur gleichen Zeit in einem anderen Raum im Dionysius-Haus zum Wortgottesdienst zusammen. Zur Gabenbereitung gehen die Kinder dann zusammen in die „Große Kirche“, um dort die Eucharistie mitzufeiern.

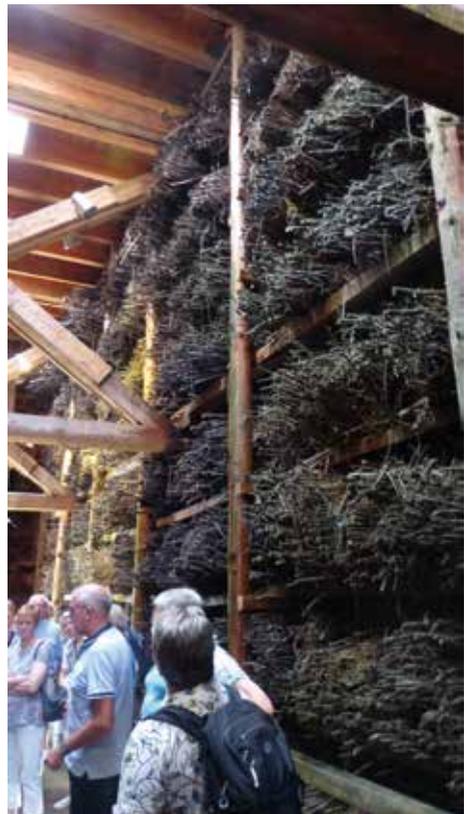
KINDERKIRCHE



umgebenden Wäldern geführt hatte. Daher wurde bereits 1767 das erste Gradierwerk errichtet. Heute bilden die Gradierwerke ein riesiges Freiluftinhalatorium. Täglich rieseln 600.000 Liter Sole über die Schwarzdorn-Wände, wodurch ein Spaziergang entlang des Gradierwerks so gesund ist wie eine Wanderung am Meer. Außerdem wird durch Entzug der Verdunstungswärme die Umgebung wirkungsvoll gekühlt, wovon wir uns an diesem heißen Tag selbst überzeugen konnten. Unser Stadtführer betrat nun mit uns das Innere des Gradierwerks, welches mit Ruhenischen, einer Sole-Nebelkammer und einer Aussichtsplattform ausgestattet ist. Von der Plattform aus hatten wir einen herrlichen Rundumblick auf die Kurgebäude sowie den mit 122 ha riesigen Kurpark. Nach der Führung begaben wir uns zum Salinen Café, um uns mit Kaffee und Kuchen oder einem großen Eisbecher zu stärken, bevor wir die Rückfahrt nach Elsen antraten. Gut gelaunt kamen wir nach einem erlebnisreichen Tag bei bestem Wetter gegen 18 Uhr wieder in der Heimat an.

Wir proben jeweils montags um 19:30 Uhr im Dionysiushaus. Neue Chormitglieder sind uns jederzeit willkommen.

Johannes Liggesmeyer



Gut für Sie und die Umwelt

WellBlue Osmoseanlagen für sauberes Trinkwasser



Sauberes, reines Trinkwasser
optimales Aroma für Kaffee und Tee



Endlich gehören Kistenschleppen &
Pflandflaschen der Vergangenheit an



Keine Sorgen mehr um: PFAS,
Nitrate & Medikamente im Trinkwasser



Reduktion Plastikmüll: Täglich landen
500 Frachtcontainer im Mittelmeer



Weiches Wasser für Ihr Zuhause

Entkalkungsanlagen und Enthärtungsanlagen von WellBlue



Schluss mit Kalkflecken
in Bad & Küche / einfaches Putzen



Weichere Haut, glänzendes Haar,
ideal bei Neurodermitis



Längere Lebensdauer
von Elektrogeräten & Heizung



Nachhaltig, weniger Stromverbrauch,
Weichspüler & Shampoo



Bis zu 10 Jahre
Garantie



Deutschlandweiter
Service



Mehr als 15 Jahre
Erfahrung



Hochwertige
Qualitätsprodukte

Kostenlose Montage

bis **30.06.2024** sichern!

Gutschein Code:

Elsen



Tempo 30 auf der Von-Ketteler-Straße

Unfallkommission der Stadt Paderborn beschließt Verkehrsversuch

Im letzten Dezember wurde auf der Von-Ketteler-Straße die Geschwindigkeit zwischen den Einmündungen Gunnestraße und Alisostraße in der Zeit von 7 bis 19 Uhr auf 30 km/h reduziert. Diese Verkehrsregelung wurde von der Unfallkommission der Stadt Paderborn beschlossen.

Hintergrund dieser Verkehrsregelung ist das seit mehreren Jahren schon bestehende hohe Unfallgeschehen in diesem Bereich der Von-Ketteler-Straße. So ereigneten sich in den Jahren 2018 - 2020 insgesamt 90 Unfälle, in den Jahren 2019 - 2021 insgesamt 86 Unfälle und in den Jahren 2020 - 2022 68 Unfälle. Neben Unfällen mit leichten Sachschäden sind auch Unfälle mit schwer- und leichtverletzten Personen zu verzeichnen gewesen. Damit ist die Von-Ketteler-Straße eine sogenannte Unfallhäufungslinie, da sich die Unfälle in dem Bereich zwischen der Alisostraße und Gunnestraße und nicht nur auf einen Knotenpunkt konzentrieren.

In der Vergangenheit wurden bereits unterschiedlichste Maßnahmen umgesetzt. So wurde unter anderem die Radwegbenutzungspflicht aufgehoben, so dass Radfahrende auch auf der Fahrbahn fahren dürfen. Der Bürgersteig ist weiterhin für Radfahrende freigegeben. Sie dürfen auf dem roten Pflaster fahren. Um auf Radverkehr in den Einmündungen aufmerksam zu machen, wurden diese rot eingefärbt und mit Radpiktogrammen versehen. Auch Parkflächen wurden bereits aufgegeben, um die Sichtverhältnisse zu verbessern.

Im letzten Jahr wurden Geisterradpiktogramme aufgebracht, um Radfahrende davon abzuhalten, entgegengesetzt der Fahrtrichtung zu fahren. Dies wird durch entsprechende Kontrollen der Polizei begleitet.

Die Unfalllage hat sich durch die Maßnahmen punktuell verbessert, dennoch verbleibt eine zu hohe Unfallrate auf der Von-Ketteler-

Straße. Die Unfälle verteilen sich über alle Einmündungen der Von-Ketteler-Straße. Insgesamt besteht ein hoher Quell- und Zielverkehr an den Nahversorgungseinrichtungen im Elsener Ortskern, welcher auch häufige Fahrbahnwechsel durch Fußgänger und Radfahrer mit sich bringt.

Als ein Indikator für die Unfalllage wurde die auf der Von-Ketteler-Straße gefahrene Geschwindigkeit betrachtet. Bei den Messungen kam heraus, dass von 85 Prozent der Verkehrsteilnehmer die gefahrene Geschwindigkeit in der Zeit zwischen 7 - 19 Uhr bei 38 - 47 km/h liegt. Um zu prüfen, ob bei Tempo 30 die Unfallrate sinkt, soll dies für ein Jahr befristet getestet werden. So können sich beispielsweise bei Tempo 30 für Autofahrende aus den an die Von-Ketteler-Straße grenzenden Einmündungen bessere Sichtverhältnisse ergeben. Damit wird eine höhere Übersichtlichkeit im Straßenverkehr geschaffen. Die gefahrene Geschwindigkeit



Foto: Norbert Knaup



KANZLEI AM ROSENTOR Frisch und Kollegen

- Erbrecht und Vermögensnachfolge
- Bau- und Immobilienrecht
- Gesellschafts- und Handelsrecht
- Familienrecht
- Strafrecht und Verkehrsrecht
- Wirtschafts- und Arbeitsrecht

Rosenstraße | Franziskanermauer 1A • 33098 Paderborn

Tel.: 05251 12310 | www.kanzlei-am-rosentor.de



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de

informiert Sie über aktuelle Aktivitäten

von Tempo 30 gleicht sich auch den für Radfahrende möglichen Geschwindigkeiten an. Ziel der Geschwindigkeitsreduzierung soll die Reduzierung von Verkehrsunfällen und Minderung der Folgen und damit die Erhöhung der Verkehrssicherheit sein.

Im Vorfeld dieser Maßnahme sind bereits umfangreiche Erhebungen durchgeführt worden, um die Verkehrssituation nach Einführung der Geschwindigkeitsreduzierung vergleichen zu können. So wurden Geschwindigkeits- und Verkehrsmengenzählungen sowohl in der Von-Ketteler-Straße als auch in den umliegenden Nebenstraßen durchgeführt.

Die Unfallkommission ist eine vom Land NRW vorgegebene Gremienzusammensetzung

aus Straßenverkehrsbehörde, Straßenbaubehörde und den Polizeibehörden (die Straßenverkehrsbehörde ist bei der Stadt Paderborn dem Ordnungsamt zugeordnet, bei der Straßenbaubehörde handelt es sich um das Straßen- und Brückenbauamt der Stadt Paderborn).

Die Polizei meldet der Straßenverkehrsbehörde sogenannte Unfallhäufungsstellen oder Unfallhäufungslinien. Diese werden durch die Straßenverkehrs- und Straßenbaubehörde analysiert und beobachtet. Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Sitzungen der Unfallkommission werden die Unfälle auf die Unfallursachen untersucht und mögliche Maßnahmen in einem verbindlichen Beschluss festgehalten.

Frank Sprick

Werden Sie Mitglied im



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de

Plattdeutscher Kreis

Eastern innen twedden Weltkraige

Düsse Geschichte hiat sik Eastern niegetteghunnertfeiwenvätzig teodräen. Use Tante Paula (Eckels Paula) hiat de Geschichte mainen beiden Breuers un mai vertallt.

Eastern 1945, kurt füer den Enne van den 2. Weltkraige, lieuern in den Hiuse van maine Tante an den Elsener Bahnhuaf eak nää äare Süster mit twei kleinen Kinnern, de wönnen in Paderburne iutbombet.

Sait vielen Wieken har maine Tante Paula Mial, Zucker, Margarine un Egger teosamen kungelt un upsparet, ümme wenigstens up Eastern einen Rodonkeoken teo backen. Eastersunndag nau Middag was de Disk fix un ferrig decket, Kaffe un Keoken stünnen uppen Diske un Tante Paula was ganz glücklich, dat dat seo klappet har.

Do kamp plötzlich Fliegeralarm. Ganz äillig leipen olle teo den Nowerhiuse, dat har de-

mols schon einen fasten Keller, ümme fuer de Bomben Schutz teo häwen.

Als nau de Entwarnung Tante Paula mit den Verwandten weier int Hius trügge kamp, was de Enttäuschung riesengreat. In de Tait, wo Fliegeralarm was, sind ungeladene Gäste int Hius kumen un hätt sik uewer Kaffe un Keoken häermaket.

De Saldoten rannten iut den Hiuse, einer har nää en Stück Keoken inne Hand und bei de Flucht fällt ne dat nää in den Dräck. Tante Paula was mächtig enttäuschet ower männte dann:

Jä, man weit jä nit, wie lange düsse armen Jungens oll nix mä in Pinne hat hät un op de in düssen Wirren überhaupt nää Verpflegung kreiget, dann soll ne de Keoken gut schmecket häwen.

De Amerikaner wörn schon bei Wünnenbiag.

Mechthild Kürpick

Physiotherapie Niehoff



Sie finden an beiden Standorten
unter anderem folgende Leistungen:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik am Gerät
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath Therapie für Erwachsene
- D1 Standardisierte Heilmitteltherapie
- Wärme und Kältetherapie
- diverse Gruppenangebote



Physiotherapie im medizent

Elser Kirchstraße 2
33106 Paderborn
Tel.: 0 52 54 - 64 70 78

Physiotherapie in Sande

Sennelagerstraße 6
33106 Paderborn-Sande
Tel.: 0 52 54 - 6 79 80

info@physiotherapie-niehoff.de
www.physiotherapie-niehoff.de

Wie sich der Wert einer Immobilie berechnet

Mehrere Faktoren bestimmen den Wert einer Immobilie. Ihn zu ermitteln, ist besonders bei einem anstehenden Verkauf wichtig. Warum ein zu hoher Angebotspreis ebenso schädlich sein kann wie ein zu niedriger.

Wer eine Immobilie verkaufen will, muss ihren Wert kennen. Im Gegensatz zu Gebrauchtwagen sind Häuser aber nur bedingt miteinander vergleichbar. Denn jedes ist ein Unikat.

Bei der Wertermittlung einer Immobilie werden verschiedene Faktoren wie Lage, Gebäudezustand und Ausstattung unter die Lupe genommen. „Ein Eigenheim aus den 1980er Jahren, das zwischenzeitlich eine Fassadendämmung erhielt, ein neues Dach und zeitgemäße Fenster, hat einen höheren Wert als ein ähnliches Haus in der gleichen Straße, bei dem weniger investiert wurde“, erläutert Siegmар Höweken, langjähriger Sachverständiger für Immobilienbewertung bei der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG.

Drei Faktoren fließen in die Wertermittlung ein

Drei Bereiche bestimmen den Wert eines Hauses oder einer Wohnung.

- Der Standort – hierbei spielt neben der verkehrlichen Anbindung (Bus, Bahn, Autobahn-Nähe) auch die Nachbarschaft eine Rolle: Ist die Wohnlage ruhig, gibt es viel Grün? Wie gut ist die Versorgung mit Ärzten und Ärztinnen, Kitas, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten (vorhandene Infrastruktur im Ort)?
- Ein weiterer wichtiger Faktor sind Bauqualität und Gebäudezustand, die sich unter anderem aus dem Baujahr ergeben: „Bei Häusern aus den 1990er-Jahren ist zum Beispiel die Gebäudedämmung und der Trittschallschutz besser als bei Immobilien aus den 1970er Jahren“, sagt Immobilienprofi Siegmар Höweken. Auch der Energieausweis hat mit dem Ukrainekrieg an Bedeutung gewonnen.

- Außerdem fließt die Nachfrage in die Preisfindung ein. Der Immobilienboom in vielen Regionen, so auch in der Region Paderborn, ließ die Immobilienpreise binnen weniger Jahre von 2010 – 2021 steigen. Das belegen Recherchen von Banken wie der DZ Bank, der Deutschen Bank, dem Immobilienverband Deutschland (IVD) sowie großer Immobilienportale wie ImmoScout24.



Online-Rechner liefern nur groben Immobilienwert

Im Internet gibt es kostenlose Online-Rechner, die auf Basis einzelner Angaben wie dem Standort der Immobilie, der Objektart (Einfamilien- oder Zweifamilienhaus, Eigentumswohnung, etc.), der Wohnungsgröße und dem Baujahr den Immobilienwert berechnen. Dieser kann jedoch nur als Annäherungswert dienen:

Eigentümer, die ein Haus oder eine Wohnung veräußern möchten, sollten diesen nicht als Angebotspreis verwenden. Die Werte können als erste Indikation genutzt werden. Eine wichtige Datensammlung liefert der örtliche Gutachterausschuss für Grundstückswerte. Das Amt sammelt alle Immobilienverkäufe und wertet sie anonymisiert aus. Der Vorteil: Hierbei handelt es sich um Verkaufs-, nicht um Angebotspreise, die oftmals während des Verkaufsprozesses angepasst werden. Diese Daten leisten ebenfalls für eine Wertannäherung große Hilfe. Bei einem anstehenden Verkauf ist zu einer Marktwertermittlung durch einen Experten, wie einen Makler, zu raten. „Er nimmt das Objekt bei einer Begehung unter die Lupe, sieht Gebäudeunterlagen ein, kennt die Nachfragesituation und die erzielbaren Preise“, so Siegmар Höweken. Auf dieser Basis kann er einen fundierten Angebotspreis ermitteln.



Ihr ambulanter Pflegedienst im Kreis Paderborn.

Mit Herz und Verstand

Die Pflegebären entstanden als Familienunternehmen im Jahr 2015 aus der Idee heraus, hilfs- und pflegebedürftige Menschen in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung professionell zu unterstützen und zu versorgen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



Empathie

Die Würde jedes Einzelnen steht an erster Stelle



Teampayer

Ein gleichberechtigtes, unterstützendes Miteinander



Familienfreundlich

Auszeichnung als Unternehmen 2021



Fachliche Kompetenz

Weiterbildung wird bei uns großgeschrieben



Betreuungsleistung
Verhinderungspflege
Behandlungspflege
Grundpflege

TELEFON: 05254 5122

WWW.PFLEGEBAEREN.DE



Berens Bestattungen

Erladigung sämtlicher Formalitäten – Überführung und Bestattungen auf allen Friedhöfen – Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten – Eigene Abschiedsräume – Eigener Trauerdruck

Telefon 0 52 54 / 53 19

Wewerstraße 1 – 5, 33106 Paderborn

info@berens-bestattungen.de

www.berens-bestattungen.de



Wir sind uns begegnet.
Du hast Spuren hinterlassen in uns.
Deine Handschrift, dein Zeichen –
unauslöschlich.

In unseren Herzen hast du dir
Raum geschaffen – für immer.



Die Gefahr eines zu hohen Angebotspreises

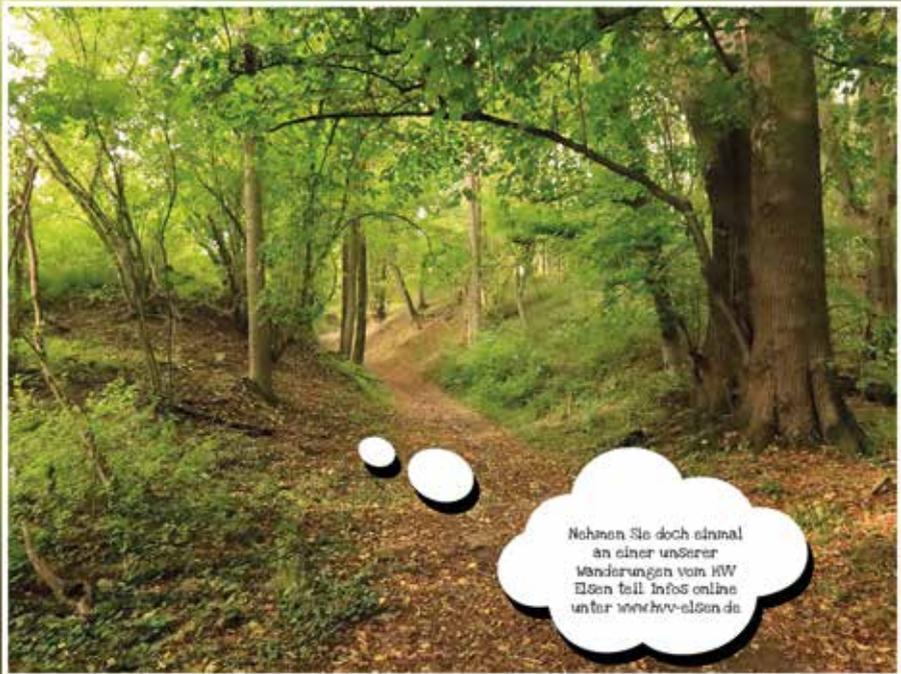
Kaufinteressenten sind in der Regel ein Jahr auf der Suche, bevor sie ihr Traumhaus finden. Dabei lernen sie den Markt bestens kennen und können überhöhte von realen Offerten unterscheiden. Überpreiserte Angebote erzeugen oft eine geringe Nachfrage. Gleichzeitig macht es keinen guten Eindruck, wenn sie monatelang bei Immobilienplattformen online stehen. Mit der Zeit sinkt die Resonanz, der Angebotspreis muss nach unten korrigiert werden. Bei Interessenten entsteht der Eindruck, dass mit der Immobilie etwas nicht stimmt. „Schlussendlich muss sie gar unter Wert verkauft werden“, gibt Siegmund Höweken zu bedenken. Daher sollten sich Immobilienverkäufer gründlich mit dem Thema befassen und die Expertise von Maklerinnen und Maklern hinzuziehen.

Falls Sie noch Fragen haben oder Beratung benötigen:

Siegmund Höweken hat langjährige Erfahrungen in der Immobilienbranche, ist als Sachverständiger für Immobilienbewertung und als ehrenamtliches Mitglied im Gutachterausschuss für Grundstückswerte der Stadt Paderborn tätig.

Er steht Ihnen gerne bei allen Fragen rund um Ihre Immobilie zur Verfügung.

Erreichbar ist Siegmund Höweken unter 05254 661-68 bei der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG.



Elsen - Mein Dorf



Heimatshopping

REWE
DANIEL SAAL
DEIN MARKT

“Wir arbeiten mit über 30 lokalen & regionalen Lieferanten zusammen. Das ist für uns Heimatshopping.”

-DANIEL SAAL

Stimmungsvoller Abschluss der Weihnachtszeit



Männerchor gibt Konzert in der Elsener Pfarrkirche

Am letzten Tag der Weihnachtszeit hatte der Männerchor Elsen zu einem konzertanten Abschluss der weihnachtlichen Festzeit eingeladen. In der sehr gut besuchten St. Dionysius-Pfarrkirche kündigte der Vorsitzende Rudolf Heinemann ein Programm an, das „die fröhlichen und stimmungsvollen Seiten des Festes noch einmal erlebbar macht, aber auch die religiösen Gehalte und die sich aus der Weihnachtsbotschaft ergebenden Verpflichtungen betont.“

Dazu hatte Chorleiter Alfons Puscher den Chor gut vorbereitet, und Helena Plem baute mit ihrem souveränen Klavierspiel die Lieder zu imposanter Klangfülle aus.

Der Chor gestaltete im ersten Block in hymnischem Charakter mit „Freuet euch all“ ein Thema von Händel, danach erklang „Christus ist geboren“ und als Höhepunkt folgte „Hört der Engel Himmelslieder“ mit seinem herrlichen „Gloria“. Als Intermezzo erklangen anschließend auf der neuen „Eule-Orgel“ der Elsener Pfarrkirche Variationen über „Zu Bethlehem geboren“. Kirchenmusiker Michael Kleine

machte dabei durch sehr abwechslungsreiche Registrierungen den Zuhörern die vielfältigen Klangmöglichkeiten des Instruments hörbar. Auch die Besucher des Konzernachmittags konnten zwischen den musikalischen Blöcken in vier beliebten Weihnachtsliedern ihre Freude über die Geburt des Herrn ausdrücken. Ein machtvoller Klang aus mehreren hundert Kehlen erfüllte dabei den Raum.

Die Akustik des Kirchenschiffes unterstützte auch die Wirkung des machtvollen „Transeaemus“ und die sensible Umsetzung des Liedes „Heilige Nacht“. In den weiteren Chorwerken war „Frieden“ ein wichtiges Thema, „Dona nobis pacem“ gestalteten die Sänger besonders intensiv, außerdem zeigten sie bei „Friedensglocken, Weihnachtszeit“ und dem „Andachtsjodler“ eine angemessene Leichtigkeit der Interpretation.

Die Besucher waren von diesem Nachmittag sehr angetan und spendeten großen Beifall. Die Aussage einer Person sprach vielen aus der Seele: „Ich hoffe sehr, dass diese Veranstaltung ab jetzt zu einem jährlichen Dauertermin wird.“

Rudolf Heinemann

Günter Dreier

AUTOWERKSTATT

- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Hauptuntersuchung/TÜV-Abnahme täglich
- Unfallinstandsetzung
- Klimageservice
- Achsvermessung mit 3D-Technologie
- Reifenservice und Einlagerung
- Automatikgetriebe-Spülung



Ihr freundlicher
Service vor
Ort!



Tel. 0 52 54 - 6 01 47
Fax. 0 52 54 - 9 35 09 35

www.kfz-dreier.de
info@kfz-dreier.de

Fohling 32, 33106 Paderborn-Elsen • Inhaber Detlef Lobbenmeyer

Ehrungen für 325 Jahre Singen im Chor – Vorstand bestätigt

„Auf die ganz verschiedenen Begabungen, die ihr neben dem Singen auch einbringt, kann unsere Chorgemeinschaft sehr stolz sein!“ Mit diesen Worten bedankte sich der Vorsitzende Rudolf Heinemann in der Mitgliederversammlung bei den 6 Jubilaren des Männerchores Elsen. Diese wurden anschließend für insgesamt 325 Jahre sängerisches Engagement geehrt.

Franz Josef Voß unterstützt den Chor seit 65 Jahren und bereicherte in sehr vielen Konzerten als Solist die Veranstaltungen. Norbert Schmidt und Ernst Hacke sind 60 Jahre aktiv und fördern außerdem die Chorgemeinschaft regelmäßig durch von ihnen organisierte Feiern. Josef Hillebrand und Meinolf Tanger wurden danach für 50-jähriges Engagement geehrt. Für viele Hintergrundarbeiten, die aber für einen funktionierenden Chor absolut wichtig sind, dankte der Vorsitzende diesen Sängern im 2. Bass.

Auf 40 Jahre Einsatz kann Peter Schöneweis zurückblicken, wobei besonders sein Einsatz bei der akribischen Arbeit an der Homepage des Chores gelobt wurde.

Beim anschließenden Rückblick auf das Geschäftsjahr 2023 zeigte sich ein nach der Corona-Zeit wieder recht normales Bild der Chorarbeit einschließlich eines gut besuchten Konzertes in der Pfarrkirche Elsen. Mit dem Kassenbestand werden die Projekte im nächsten Jahr zu finanzieren sein; die gesamte Geschäftsführung des Vorstandes wurde Anerkennend bewertet.

Daher wurden anschließend der 1. Vorsitzende Rudolf Heinemann, der 1. Kassierer Günter Meyerhenke und der 1. Notenwart



Von links: Norbert Schmidt, Peter Schöneweis, Josef Hillebrand, Vorsitzender Rudolf Heinemann, Franz-Josef Voß, Ernst Hacke, Meinolf Tanger.



Von links: Günter Meyerhenke, 1. Kassierer; Rudolf Heinemann, 1. Vorsitzender; Josef Hillebrand, 1. Notenwart; Gottfried Neuhaus, 2. Vorsitzender; Georg Knies, Schriftführer.

Josef Hillebrand in ihren Ämtern einstimmig bestätigt.

Mit vielen Wortmeldungen in einer sachlich geführten Aussprache konnten im Schlussteil der Veranstaltung alle Sänger an den Weichenstellungen des Chores intensiv mitarbeiten. Dadurch erhielt der Vorstand gute Anregungen für die anstehenden Entscheidungen.

Text: Rudolf Heinemann
Fotos: Männerchor Elsen



2024

**MESSE-
NEUHEITEN**

WIR HABEN FÜR SIE EINGEKauft.
ENTDECKEN SIE BEI UNS DIE
NEUESTEN DESIGNS UND TRENDS.



Paderborn-Elsen
Von-Ketteler-Str. 20
Tel. 05254 675 83
optik-schiller.de |  



Männerchor Elsen mit neuer Chorleitung

Seit Februar 2024 hat der Männerchor Elsen eine neue musikalische Leitung: Oksana Kilian.

Sie schloss ihr Musikstudium 1998 in Moskau mit dem Schwerpunkt Gesang ab. In Russland und im Baltikum erhielt sie als Sängerin in der Stimmlage Mezzosopran Engagements an verschiedenen Bühnen. Nach dem Umzug nach Deutschland bildete sie sich an der Landesmusikakademie NRW in einem dreijährigen Studium zur Chorleiterin weiter und studierte auch Pädagogik und Romanistik. Seit mehr als 20 Jahren arbeitet sie als freischaffende Sängerin, Stimmbildnerin und Gesangspädagogin. Sie hat mehrere Chöre im Raum Soest / nördliches Sauerland geleitet und als Kreischorleiterin des Chorverbandes Haar-Börde gearbeitet. Seit der Verlagerung ihres Lebensmittelpunktes nach Paderborn leitet sie in unserer Region mehrere Männer-, Frauen- bzw. gemischte Chöre.

Sie ist Dozentin für Musiktheorie und Dirigat des Chorverbandes NRW und seit 2009 ist sie Chordirektorin des Fachverbandes Deutscher Berufs-Chorleiter.



Die Sänger des Männerchores Elsen haben Frau Kilian in den bisherigen Proben als sehr engagierte und fachkundige Chorleiterin kennengelernt und freuen sich auf viele erfolgreiche, gemeinsame Auftritte.

Rudolf Heinemann



Vinyl-Beläge
Laminat
Teppichboden
Sonnenschutz
Gardinen

Julius Preuss GmbH & Co. KG

Frankfurter Weg 52 · Paderborn

Tel. 0 52 51 - 7 17 44 · E-Mail: preusspaderborn@web.de

% WIR SCHLIEßEN %

STARKE RABATTE

GARTENMÖBEL

STRANDKÖRBE

TERRASSEN

GARTENZÄUNE

SONNENSCHIRME

SPIELTÜRME

SCHAUKELN

SPIELHÄUSER

LAMINAT

PARKETT

VINYLBODEN

INNENTÜREN

UND VIELES MEHR...

**WIR SAGEN
DANKE!**

TOTALAUSVERKAUF

HATTA

Gutes für Haus, Garten und Dich

Hohe Kamp 44

33175 Bad Lippspringe

Tel.: 0 52 52 - 98 985 - 30

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9:00 - 17:00

Samstag 9:00 - 14:00

Ehrung Andreas Steins für 50 Jahre Musiktätigkeit

Am Samstag, den 13. Januar 2024, fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Bundes-Schützen-Musikkorps Paderborn-Elsen e.V. (BSM) in der Bürgerstube Elsen statt.

Kati Born und Elke Schäfers vom Leitungsteam konnten zahlreiche Auszeichnungen für langjährige aktive Mitgliedschaft vornehmen. Die Ehrennadel in Bronze für zehnjährige Musiktätigkeit erhielten Valerie und Marita Kuhlmann, Franca Dickgreber, Annika Born und Jonas Michels. Marion Jaensch und Dietmar Born wurden mit der Ehrennadel in Gold für 30-jährige Mitgliedschaft geehrt. Dietmar Pannenberg wurde für seine langjährige Vorstandsarbeit und seine 40-jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Eine besondere Ehrung wurde Andreas Steins zuteil. Seit 50 Jahren ist er aktiver Musiker, fast 38 Jahre davon ist er eine Konstante im Elsener Musikkorps. Seine Liebe zur Musik und sein lockeres Wesen machen ihn zu einem geschätzten Mitglied verschiedener Orchester und Bands. Auch als musikalischer Leiter der Blechwerkstatt, einer Gruppe des Elsener Bundes-Schützen-Musikkorps, erfreut er mit seiner Trompete das Publikum. Noch während seiner Grundschulzeit begann seine musikalische Laufbahn und seitdem ist er musikalisch aktiv und für sein hervorragendes Trompetenspiel auch als Solist sehr geschätzt. Auch war er als Vize-Dirigent stets zur Stelle, wenn dies erforderlich war.

Beim Rückblick auf das vergangene Jahr hob Till Watermann vom Leitungsteam besonders das Konzert der Elsener Musiker in der Paderhalle noch einmal hervor, auf dem die neuen Uniformen dem Publikum präsentiert wurden und das Orchester sein Publikum wieder begeistern konnte.

Der musikalische Leiter Andreas Münster



Ehrung von Andreas Steins für 50 Jahre aktive Musiktätigkeit durch Elke Schäfers und Kati Born.

zeigte sich sehr zufrieden mit der Probenarbeit und der Beteiligung an den wöchentlichen Proben im vergangenen Jahr und bei der laufenden Vorbereitung für das kommende Konzert am 20.04.24 in der Paderhalle.

Rebekka Schaar berichtete über die gute musikalische Weiterentwicklung der von ihr dirigierten Kinder und Jugendlichen des Orchesters.

Die Kassierer Bernd Hack und Michael Kuhlmann dankten in ihrem Kassenbericht herzlich den Sponsoren und Förderern des Orchesters, von deren vielfältiger Unterstützung das Orchester sehr profitiere. Kati Born schloss sich mit einem herzlichen Dank an den Förderverein des Elsener Musikkorps



Ergo Therapie

Vonnahme vom Felde

Ganzheitliche **Ergotherapie** in Elsen, Paderborn und Sande

- Zertifizierte Handtherapie
- Neurologische Ergotherapie
- Hirnleistungstraining
- Ergotherapie in der Pädiatrie
- Ergotherapie in der Psychiatrie
- Hausbesuche



Elser Kirchstraße 2 | 33106 Paderborn-Elsen | 05254 6608864

Mersinweg 20 | 33100 Paderborn | 05251 6875777

Sennelagerstraße 6 | 33106 Paderborn-Sande | 05254 9321666

www.ERGOTHERAPIEinPADERBORN.de info@ergotherapieinpaderborn.de

an und bat den anwesenden Reinhold Schulte, den Dank an den Vorstand und die Förderer des Fördervereins mitzunehmen. Sie dankte auch noch einmal für das Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps Münster, welches auf Einladung und Organisation durch den Förderverein im März letzten Jahres in der Paderhalle großen Anklang beim Publikum gefunden hat.



Carsten Bohnes Ehrungen für langjährige Musiktätigkeit: Jonas Michels, Marita Kuhlmann (10 Jahre Musiktätigkeit), Elke Schäfers (10-jährige Vorstandsarbeit), Marion Jaensch (30 Jahre Musikerin), Dietmar Pannenberg (40 Jahre), Andreas Steins (50 Jahre), Kati Born vom Leitungsteam

Luftballons, die das Glück erklären

Ein Lehrer brachte Luftballons zur Schule und forderte seine Schüler auf, sie aufzupusten und ihren Namen auf den Luftballon zu schreiben. Nachdem die Kinder ihre Luftballons in die Halle geworfen hatten, ging der Lehrer durch die Halle und mischte sie durch.

Die Kinder hatten fünf Minuten Zeit, um den Ballon mit ihrem Namen zu finden, doch obwohl sie hektisch suchten, fand niemand seinen eigenen Ballon.

Dann forderte der Lehrer seine Schüler auf, den Ballon in ihrer Nähe zu nehmen und ihn der Person zu geben, deren Name darauf stand. In weniger als zwei Minuten hielt jeder seinen eigenen Ballon in den Händen.

Der Lehrer sagte zu den Kindern: „Diese Luftballons sind wie Glück. Wir werden es nicht finden, wenn wir nur nach unserem eigenen suchen. Aber wenn wir uns um das Glück eines anderen kümmern, wird es uns letztendlich helfen, unser eigenes zu finden.“

*Quelle und Autor unbekannt
Image by www.freepic.com*

Spiel und Spaß im ersten Jahr

Für Kinder ab 10 Wochen bis 1 Jahr



Kurse

Montag bis Donnerstag
9.00 Uhr bis 10.30 Uhr
10.45 Uhr bis 12.15 Uhr



Anmeldung online unter
www.SinaskleineWunder.de

Der Kurs **Spiel und Spaß im ersten Jahr** soll euch die Möglichkeit geben, euch mit anderen Eltern auszutauschen und neue Kontakte knüpfen zu können. Wir werden uns mit Fragen beschäftigen, die aus den einzelnen Entwicklungsphasen der Kinder hervorgehen.

Eure Kinder bekommen die Möglichkeit, die wertvolle Zeit mit euch und anderen Kindern im gleichen Alter zu genießen. Altersgerechte Spiel- und Bewegungsmaterialien, die ihrer Entwicklungsphase entsprechen, können erkundet und ausprobiert werden.

Sinas Kleine Wunder
Inh. Sina Brune
Urbanstraße 22
33106 Paderborn



Erfolgreiche Jahreshauptversammlung des Bürgerhausvereins Elsen e.V.

Am Freitag, den 9. Februar 2024, fand die Jahreshauptversammlung des Bürgerhausvereins Elsen e.V. statt. Unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Theo Joachim wurden wichtige Themen besprochen und richtungsweisende Entscheidungen getroffen. Theo Joachim eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung aller Ehrenmitglieder und Mitglieder und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest. Der 1. Geschäftsführer Jürgen Kirchhoff gab den Mitgliedern einen ausführlichen

Rückblick auf das vergangene Jahr. Ein wichtiger Schritt für die Zukunftsfähigkeit des Bürgerhauses war die Durchführung der notwendigen Renovierungsarbeiten, wobei hier vor allem das Engagement von Theo Joachim zu nennen ist. Die Wiedereröffnung der Gaststätte fand im Herbst 2023 unter dem neuen Pächter Michael Bröckling statt, nachdem der vorherige Pächter im Sommer 2023 Insolvenz angemeldet hatte. Der komplette Umbau und die Neugestaltung der Gesellschaftsräume 1 und 2 führte zu einer sehr positiven Resonanz der Elsener Bürger:innen.

Kassierer Julian Rosenkranz stellte den Finanzbericht für das Geschäftsjahr 2023 vor, der aufgrund einer soliden Finanzplanung ein positives Ergebnis auswies. Der Gesamtvorstand und der Kassierer wurden daraufhin von den drei bestellten Kassenprüfern der 1., 2. und 3. Kompanie St. Hubertus Elsen entlastet. Unter dem Punkt Wahlen wurden der Vorsitzende Technik, John Gerber, der Vorsitzende Finanzen, Peter Hoppe, und der 2. Geschäftsführer / Schriftführer, Manfred Lütkemeyer, für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.



Von links: John Gerber – Vorstand Technik, Manfred Lütkemeyer – 2. Geschäftsführer, Theo Joachim – 1. Vorsitzender, Peter Hoppe - Vorstand Finanzen.

Zum Abschluss der Veranstaltung dankte der 1. Vorsitzende Theo Joachim allen Referenten für ihre informativen Vorträge und lud alle Teilnehmer:innen zu einem Essen mit Umtrunk in die Gaststätte des Bürgerhauses ein.

Der Vorstand des Bürgerhausvereins Elsen e.V. bedankt sich bei allen Mitgliedern und Förderern für ihr Engagement und die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Kontakt, Bildnachweis und weitere Infos: Bürgerhaus Elsen e.V.; Wewerstraße 37

Manfred Lütkemeyer





Nachhilfe
Prüfungsvorbereitung
Intensivkurse

Kostenloser Probeunterricht

Urbanstr. 31 - Tel.: 05254-60991
E-Mail: info@lern-insel.com

LEARNINSEL
www.lern-insel.com

**BEE
WULF
PARTNER**

Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

ÜBER **60** JAHRE

WIR FÜR SIE
SEIT 1959

www.bee-wulf.de

Neuigkeiten von der Gesamtschule

Schüleraustausch mit Pamplona unter dem Motto „Europa und ich? – Was bringt mir Europa?“

Die stellvertretende Bürgermeisterin, Sabine Kramm, begrüßte im Dezember 2023 eine Gruppe 15 deutscher sowie 15 spanischer Schüler*innen im Rathaus. Anlässlich eines deutsch-spanischen Schüleraustauschs waren die Mädchen und Jungen vom Colegio FEC Vedruna aus Pamplona mit ihren Lehrer*innen vom 11.12. bis zum 18.12 zu Besuch in Deutschland. Die spanischen Schüler*innen wohnten in dieser Zeit bei den Familien ihrer Austauschpartner von der Gesamtschule Paderborn-Elsen.

Die Schüler*innen der Gesamtschule Paderborn-Elsen werden ihrerseits die Partnerschule in Pamplona im Juni 2024 besuchen. Neben der Begrüßung im Rathaus stand für die deutsch-spanische Schülergruppe unter anderem eine Stadtrallye auf Deutsch und Spanisch an. Im weiteren Verlauf der Woche waren neben dem Erkunden des Paderborner Weihnachtsmarktes der Besuch

des Ahorn Sportparks, des Heinz-Nixdorf MuseumsForums sowie eines Spiels des SC Paderborn geplant.

Der seit 2000 stattfindende Austausch steht für die Gesamtschule Paderborn-Elsen ganz im Zeichen der Förderung des Erasmus+-Programms. Dabei setzen sich die Schüler*innen mit der Frage „Europa und ich? – Was bringt mir Europa?“ in Kleingruppen in der Schule und im digitalen Austausch im Laufe des Schuljahres auseinander.

Teilnahme dreier Schülerinnen an der Mathematik-Olympiade im Sinne des olympischen Gedankens: „Dabei sein ist alles!“

In diesem Jahr nahmen erstmalig einige Mathematik-begeisterte Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Paderborn-Elsen an der internationalen Mathematik-Olympiade teil. Die drei Schülerinnen Ella Bode, Sina Fahd (beide 9. Jahrgang) und Aarya Kaarpe (12. Jahrgang) gelangten bis in die Regional-



„Europa und ich? – Was bringt mir Europa?“ – Besuch aus Spanien



T h a m m

Erholsam Liegen & Sitzen



... sitzen Sie bequem?

BESUCHEN SIE UNS — Alte Torgasse 9 33098 Paderborn

Telefon 052 51.28 14 54 Telefax 052 51.28 14 64

Internet www.liegenundsitzen.de

UHR AM LIPPESEE

Uhrmacher
Jörg Jürgens

Ihre Uhrmacher-Fachwerkstatt für den guten Service und die fachgerechte Reparatur / Revision von kleinen und auch den großen Uhren.

05254 / 935 963 4

Sander-Bruch-Str. 31

www.uhr-am-lippesee.de



Uhrmacher



Batteriewechsel mit kurzer Wartezeit und besten Markenbatterien; Armbandservice, Reinigung, Wasserdichtigkeit, Reparatur, Revision, Aufarbeitung. Natürlich auch die Grundüberholung und Reparatur von Wand- / Standuhren.

Zertifiziert und Partner für original Ersatzteile vieler namhafter Marken, Hersteller und Lieferanten. Mitglied der Handwerkskammer Ostwestfalen zu Bielefeld

Meine Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 15:00 - 20:00 / Sa. 10:00 - 18:00 Uhr



Die Mathe-Olympiade – von links: Dr. Martini, Ella Bode, Arya Karpe, Sina Fahd, Mathias Meyer und Dr. Weritz

runde, an der sonst nur Schülerinnen und Schüler einiger Gymnasien der Region vertreten waren. Betreut wurden die drei von ihren stolzen Fachlehrern Mathias Meyer und Dr. Wulf Weritz. Neben Freude an der Mathematik erfordert die Teilnahme insbesondere auch Ausdauer und Frustrationstoleranz, da die Aufgaben echte Herausforderungen darstellen. Beispielsweise lautete eine Aufgabe der Schulrunde für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12:

Man bestimme alle Lösungen des Gleichungssystems

$$x + |y + 1| = 1, \quad (1)$$

$$y + |z + 2| = 1, \quad (2)$$

$$z + |x - 2| = 1, \quad (3)$$

im Bereich der reellen Zahlen.

In Anbetracht dieser Leistung ließ es sich der Schulleiter, Herr Dr. Siegfried Martini, nicht nehmen, den drei Schülerinnen ihre verdienten Urkunden in weihnachtlicher Atmosphäre persönlich zu überreichen.

#Zukunftmitgemacht!

Unter dem Motto #Zukunftmitgemacht nahm der Wahlpflichtkurs Naturwissenschaften des siebten Jahrgangs unter der Leitung von Dr. Kirsten Menke erste Forschungsaufträge an.

In einem mehrwöchigen Projekt im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbes "Maker Spaces" konnten die Schülerinnen und Schüler unter dem Motto "Bienen" eigene Ideen entwickeln, ausprobieren und kreativ wie auch lösungsorientiert umsetzen. Die jungen NaturwissenschaftlerInnen arbeiteten dabei im Team größtenteils eigenständig und unterstützten sich aktiv gegenseitig. Mit Neugierde und viel Erfindergeist wurden dabei auch kleinere und größere Herausforderungen bewältigt.



Zukunft mitgedacht – WP-Kurs Naturwissenschaft forscht

Gemäß dem Konzept des forschenden Lernens sammelten die Schülerinnen und Schüler praktische Erfahrungen, indem sie mit ihren eigenen Ideen und Händen etwas Bleibendes erschufen. Der Kurs wird auch weiterhin Möglichkeiten für gemeinsam zu erarbeitende Forschungsaufträge in den MINT-Fächern und vielleicht darüber hinaus bieten und an innovativen und zukunftsorientierten Projekten arbeiten.

Kleiner Berufemarkt 2024 – hausinterne Berufemesse im bewährten Format

Als festen Baustein im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung besuchten am Donnerstag, dem 25.01.2024, die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q 1 den Kleinen Berufemarkt an unserer Schule. In diesem mittlerweile zum achten Mal



Nissan Qashqai und X-Trail mit **e-POWER** Antrieb.
Elektrisches Fahrgefühl
neu erfunden.



Nissan Qashqai N-Connecta

1.5 VC-T e-POWER, 140 kW (190 PS), Benzin

- 18"-Leichtmetallfelgen
- LED-Nebelscheinwerfer
- NissanConnect Navigation und Services
- Flexi-Board
- verdunkelte Scheiben hinten u.v.m.

Sorgenfrei leasen ab **€ 269,- mtl.¹**

Nissan X-Trail N-Connecta

1.5 VC-T e-POWER, 150 kW (204 PS), Benzin

- Digitales Cockpit mit 12,3"-TFT-Bildschirm
- NissanConnect Navigation
- Frontscheibe & Lenkrad beheizbar
- Sitzheizung vorne & hinten
- 3-Zonen-Klimaautomatik

Sorgenfrei leasen ab **€ 299,- mtl.¹**

Sorgenfrei leasen mit **0,99%¹** und inkl. Garantie & Wartung*

Nissan Qashqai N-Connecta 1.5 VC-T e-POWER, 140 kW (190 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 5,1-5,0, mittel: 4,4-4,3, hoch: 4,6, Höchstwert: 6,4-6,3, kombiniert: 5,3-5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 119-117. Nissan X-Trail N-Connecta 1.5 VC-T e-POWER 150 kW (204 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 5,2-5,1, mittel: 5,1-4,9, hoch: 5,0, Höchstwert: 7,6-7,4, kombiniert: 5,9; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 134-133. Nissan Qashqai, X-Trail: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,6-5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 172-117. Diese Fahrzeuge wurden den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für diese Fahrzeuge deswegen nicht vor.

¹Nissan Qashqai: Fahrzeugpreis € 36.765,-, zzgl. € 890,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 5.625,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 269,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 13.797,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 19.422,-. Nissan X-Trail: Fahrzeugpreis € 39.835,-, zzgl. € 890,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 4.600,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 299,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 15.233,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 19.833,-. Angebote von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebote für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge und Zulassung bis zum 14.04.24. *Inklusive Nissan CARE for you - Sorglospaket, im Gesamtwert von Nissan Qashqai: € 2.038,-/Nissan X-Trail: € 2.298,- gemäß den Bedingungen der Verträge 48 Monate Nissan CARE Anschlussgarantien (36 Monate Herstellergarantie + 12 Monate Anschlussgarantie), 48 Monate Nissan CARE Mobilitätsgarantie und 48 Monate Nissan CARE Wartungslösungen der Nissan Deutschland GmbH, 50389 Wesseling. Abb. zeigen Sonderausstattungen.

Autohaus Simon GmbH
Fohling 2 • 33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 0 52 54/9 55 92-0 • www.autohaus-simon.de



Kleiner Berufemarkt

stattfindenden Veranstaltungsformat hatten unsere Kooperationspartner sowie interessierte Unternehmen und Institutionen vor Ort Gelegenheit, den zukünftigen Abiturientinnen und Abiturienten unserer Schule ihr Ausbildungs- und Studienangebot vorzustellen. In drei aufeinanderfolgenden, 45-minütigen Informationsblöcken, die in Form eines Vortrags oder eines Workshops ausgestaltet wurden, trafen die Teilnehmer auf interessierte Schülergruppen, die sich über konkrete Ausbildungsmöglichkeiten und berufliche Perspektiven informieren wollten. Hier gab es neben vielen Informationen aus erster Hand die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Im direkten Austausch mit den jeweiligen Repräsentanten der Unternehmen und Institutionen sowie im Gespräch mit Auszubildenden und Studierenden konnten Fragen der beruflichen Orientierung und alle weiteren Aspekte, die im persönlichen Entscheidungsfindungsprozess der Jugendlichen in Richtung Ausbildung und Studium von Bedeutung sind, in den Meetings thematisiert werden. Da sich die Schülerinnen und Schüler bereits im Vorfeld über die teilnehmenden Unternehmen und Institutionen in Form von digitalen Steckbriefen informieren konnten, handelte es sich nicht um ein Blind Date, sondern um ein Zusammentreffen auf Augenhöhe, auf das sich alle Schülerinnen und Schüler

vorbereitet hatten.

Mit dabei waren in diesem Jahr folgende Unternehmen und Institutionen: Bertelsmann, Hochschule Bielefeld, Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW), Industrie- und Handelskammer (IHK), Katholische Hochschule Paderborn (KatHo), Kreis-Paderborn, Phoenix-Contact, Polizei und Uni Paderborn (Fakultät für Maschinenbau).

Das positive Fazit sowohl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen wie auch aus der Schülerschaft war übereinstimmend, dass der Kleine Berufemarkt an der Gesamtschule eine gelungene Veranstaltung und ein wichtiger Impulsgeber ist, an dem auch in Zukunft als festes BO-Angebot in der Oberstufe unbedingt festgehalten werden sollte.

Erneute Teilnahme des Sowi-LKs am Planspiel „TOPSIM-Basics“ der FHDW

Am 08.01.2024 nahm der Leistungskurs Sozialwissenschaften der Q1 erfolgreich an einem Planspiel der FHDW teil. Hierbei übernahm der Dozent Andreas Jäsche die Leitung des „TOPSIM Basics“ Planspiels.

In dem Simulationsspiel übernahmen die Schülerinnen und Schüler die Leitung eines insolvenzgefährdeten Unternehmens, da die alte Geschäftsleitung sich durch das Erreichen des Rentenalters auflöste. Bei diesem Unternehmen handelt es sich um eine Kopierer-Firma, welche den Kopierer



IMPLANTATE



ENDLICH WIEDER

ZUBEISSEN
MIT VOLLER
ZAHNKRAFT

Wir schließen Zahnlücken -
mit einer Implantatversorgung erhalten
Sie Ihre volle Kaukraft zurück.

Unser Implantat-Team berät Sie gerne
Terminvereinbarung online www.zm-z.de
oder telefonisch **05251-64400**



ZAHN
MEDIZINISCHES
ZENTRUM

Mersinweg 26
33100 Paderborn

T. 05251 644 00
info@zm-z.de





Planspiel „TOPSIM-Basics“ der FHDW

„COPY I“ herstellt und anschließend versucht, ihn zu verkaufen.

Das Ziel des Planspiels bestand darin, eine möglichst hohe Eigenkapitalquote, gemessen in Prozent, zu erreichen. Damit ist gemeint, wie viel Prozent des Unternehmens „uns“ gehört und nicht in Form von Schulden der Bank.

Eine hohe Eigenkapitalquote konnte man durch verschiedene Strategien erreichen. Zum einen konnte man qualitativ hochwertige Kopierer teuer verkaufen, dafür aber nicht so viele, oder man verkauft möglichst viele Drucker für einen geringeren Preis. Die dritte Möglichkeit bestand in einer Nische; hierbei setzt man auf ein bisschen Qualität und ein bisschen Quantität.

In vier verschiedenen Gruppen konnte jede ihre individuelle Strategie entwickeln. Dafür musste man sich viele Informationen über das Unternehmen aneignen und einen finanziellen Überblick verschaffen.

Ziel des Planspiels war es, den Schülerinnen und Schülern ein Gefühl zu vermitteln, wie es sich anfühlt, ein eigenes Unternehmen zu führen und die Grundfähigkeiten der Unternehmensleitung selbst zu erleben. Der Leistungskurs zeigte Interesse und Spaß am Planspiel. Trotzdem betonten viele Schülerinnen und Schüler die unerwarteten Herausforderungen bei der Führung des Unternehmens. Alle würden das Spiel für

die kommenden Jahre weiterempfehlen, da man bereichernde Erfahrungen sammeln und Einblicke in Unternehmensführung gewinnen kann.

*Nach einer Vorlage von:
Frederike Junge und Benedikt Klöckner*

SchuBS – 9 Schüler/innen der Gesamtschule Paderborn-Elsen sind dabei

Rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von SchuBS Technik wurden im Benteler Aus- und Weiterbildungszentrum verabschiedet. Schülerinnen und Schüler von 17 Schulen hatten seit März an 22 Samstagen praktische Erfahrungen in technischen und elektrotechnischen Berufen gesammelt. Die meisten von ihnen werden im kommenden Sommer eine Ausbildung beginnen. Zum SchuBS-Konzept (Schule und Betrieb am Samstag) gehören neben der praktischen Arbeit weitere Bausteine wie z.B. Elternnachmittage und -gespräche, Team- und Bewerbungstraining. Am Ende des Projekts blicken die Jugendlichen auf vielfältige Erfahrungen zurück, die sie in die Lage versetzen, einen passenden Berufseinstieg zu wählen. Die Gesamtschule Elsen war mit ihren 9 Teilnehmenden die Schule, die die meisten Schüler/innen ins SchuBS-Projekt entsenden konnte. Dies waren: Felipe Figueiredo dos Santos Schnell, Karla Pöhlmann, Jamie Allan Thomas, Lukas Klejner,

Eine Schule für alle Kinder...

- ▶ Berufsorientierung ab Klasse 8
- ▶ alle Schulabschlüsse möglich
- ▶ Inklusion & Vielfalt
- ▶ Arbeit im Team
- ▶ MINT freundliche Schule
- ▶ Medienscouts
- ▶ Berufswahl- und Ausbildungsfreundliche Schule
- ▶ Ganzttag & AG
- ▶ gymnasiale Oberstufe



www.g-e-p-b-e-l-s-e-n.d-e



Gesamtschule Paderborn-Elsen



Schule in Bewegung



FRISEUR meisterin

LENA FRANZSANDER

Haare in Bestform

La Bioesthetique

Luisenstraße 10
33106 Paderborn - Elsen
Tel.: 05254/6408550





SchuBs an der Gesamtschule; von links: Dr. Lydia Riepe, (Projektleiterin von Innozent), Thomas Koch (Ausbildungsleiter Benteler), Felipe dos Santos Schnell, Niklas Friesen, Anastasia Galustian, Jamie Allan Thomas, Olutayo Berida, Finn-Luca Weiß, Lukas Klejner, Leif Stammert, Karla Pöhlmann, Silke Kohaupt (Vorsitzende des Kreisschulausschusses), Charlene Littek (Lehrerin)

Finn-Luca Weiß, Leif Stammert, Olutayo Berida, Anastasia Galustian, Niklas Friesen
Viele weitere Informationen, Fotos und

Filme können Sie auf der Homepage der Gesamtschule Paderborn-Elsen finden:
www.ge-pb-elsen.de.

Andrea Harwardt

Ein alter Mann geht bei Sonnenuntergang den Strand entlang. Er beobachtet vor sich einen jungen Mann, der Seesterne aufhebt und ins Meer wirft. Er holt ihn schließlich ein und fragt ihn, warum er das denn tue. Der junge Mann antwortet, dass die gestrandeten Seesterne sterben, wenn sie bis Sonnenaufgang am Strand liegen bleiben. „Aber der Strand ist kilometerlang und tausende Seesterne liegen hier. Was macht es also für einen Unterschied, wenn Du Dich abmühst?“, fragte der alte Mann. Der junge Mann blickt auf den Seestern in seiner Hand und wirft ihn in die rettenden Wellen. Er schaut den alten Mann an und sagt: „Für diesen hier macht es einen Unterschied.“

Quelle unbekannt; Image by kstudio on Freepik



Seit 25 Jahren
Ihre Immobilienmakler
in Paderborn!

Wir sind für Sie da in Sachen ...

Verkauf von Wohnimmobilien und Grundstücken

Vermietung von Wohnungen und Häusern

Verkauf und Vermietung von Gewerbeobjekten

Immobilien- und Projektentwicklung

▶ DEKRA zertifizierte Wertermittlung

Ferien- und Auslandsimmobilien

Hausverwaltung

RE/MAX

Vereinbaren Sie
noch heute einen
persönlichen
Beratungstermin!

Mario Knaup

Geschäftsführer
DEKRA zertifizierter
Immobiliensachverständiger

05251 / 699 89 50

mario.knaup@remax.de

www.remax-paderborn.de



PB Immobilien Service GmbH
Detmolder Straße 204
33100 Paderborn



Förderverein der Gesamtschule Elsen bereitet sich auf das 35-jährige Jubiläum vor

Es ist kaum zu glauben: Die Gesamtschule in Elsen, erste Gesamtschule in Paderborn und in der südlichen Region des Regierungsbezirks Detmold, wird im Jahre 2025 schon 35 Jahre alt.

Mit ihr wird der Verein der Eltern und Förderer der Gesamtschule Paderborn-Elsen sein Jubiläum begehen können. Die ersten zehn Jahre führte Joseph Hüffer den Verein, seit dem Jahr 2000 ist Sigrid Beer Vorsitzende. Beide entstammen der Elterninitiative, die die Gesamtschule Elsen ins Leben gerufen hat. Der Förderverein hat sich im Laufe seiner Geschichte zu einem unverzichtbaren Partner der Gesamtschule entwickelt – weit über die üblichen Aktivitäten eines Fördervereins hinaus. Er hat nicht nur etliche Eltern-Lehrerfeste und – gerade in der Anfangszeit – klassische Kuchenbüfets an Tagen der offenen Tür ausgerichtet und über die Zeit immer wieder namhafte Geldbeträge für unterschiedliche Zwecke gesammelt, sondern er fungiert bis heute als vielfältiger Unterstützungsverein in allen Bereichen des Schullebens.

Mit der Übernahme der Schulverpflegung wurde eine Mensa-Abteilung als steuerbegünstigter Zweckbetrieb gegründet. In einem Kooperationsvertrag mit der Stadt konnte so eine qualitativ hochwertige, gesundheitsorientierte und schmackhafte Essensversorgung gesichert werden, nachdem sich mit externen Caterern immer wieder Probleme ergeben hatten. Der Förderverein arbeitet gemeinnützig und muss keine Profite erwirtschaften. Außerdem kann er sich besser an die Besonderheiten im Schuljahresrhythmus der Schule anpassen.

Das Mensaangebot wurde stetig weiterentwickelt und seit 2008 gibt es an der Gesamtschule mittags ein Büfett. Täglich sind neben dem Menü des Tages ein Nudelgericht und eine Salatbar im Angebot. So werden im Monat 500 Kilo frisches Gemüse und Salate aufgetischt. Die Schüler wählen ohne Vorbestellung, was



Koch und Mensaleiter Herr Striegl

und wie viel sie essen möchten. Dazu gibt es jeden Tag Obst, Müsli, Suppe und Wasser. Die Mensa setzt für die Versorgung dabei auf regionale Anbieter.

Zahlreiche Eltern der Schule haben durch die Jahre im Mensateam, das sechzehn Köpfe stark ist, einen Arbeitsplatz gefunden. Da im Modell eines Jahresarbeitszeitkontos gearbeitet wird, ist die Beschäftigung hier besonders attraktiv für Eltern mit schulpflichtigen Kindern. In den Schulwochen werden Stunden „vorgearbeitet“, in den Schulferien werden diese dann neben dem Jahresurlaub genommen. So hat auch zumindest ein Elternteil „Schulferien“ parallel zu den Kindern. Der Förderverein ist so zu einem veritablen Arbeitgeber in Elsen geworden.

Auch wenn im vergangenen Jahr die stark gestiegenen Lebensmittelpreise Anpassungen bei den Abo-Gebühren erzwungen haben, gehört das Büfettangebot der Elsener Gesamt-



Blumen

Frerichs

Inh. Dorothe Behrendt

- **Sträuße und Pflanzen für jeden Anlass**
- **Trauerfloristik**
- **Hochzeitsfloristik**
- **Beet- und Balkonpflanzen**
- **Fleurop Service**

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr
So.: 10:00 - 12:00 Uhr

An der Dicken Linde 1
33106 Paderborn

Telefon 0 52 54 • 56 75
Fax 0 52 54 • 9 35 07 01
E-Mail frerichs@elsen-aktuell.de



www.elektrolange.de

Glasfaser | Netzwerk |
Telefon | Sicherheitstechnik |
Alternative Energie |



schule zu den günstigsten Essensangeboten in Paderborn und bietet zudem noch ein Staffelfung im Preis für Geschwisterkinder. Es wird täglich frisch gekocht und das Mensateam freut sich über die hohe Wertschätzung für das Essen. Wie vor Corona wird nun seit diesem Schuljahr auch die Comenius Grundschule im offenen Ganzttag wieder mit versorgt. Mit dem Förderverein ist es gelungen, die Stadtteilbibliothek in Elsen zu erhalten, die auf der Vorschlagsliste für Sparmaßnahmen im städtischen Haushalt stand. Seit 2012 ist in Kooperation mit der Stadt Paderborn ein

Ehrenamtsteam aktiv. Eine neue Konzeption wird derzeit erprobt. Aus der Mitgliedschaft bei der Stiftung Lesen erwachsen zudem aktuell neue Aktivitäten zur Lese- und Sprachförderung im Stadtteil.

Seit Beginn seiner Arbeit hat sich der Förderverein auch immer in sozialen Projekten engagiert. Besonders bewegend für alle Beteiligten waren die drei Sammlungen und Hilfstransporte für Kriegsflüchtlinge aus Bosnien Herzegowina nach Kroatien in den Jahren 1992 bis 1995.

Der Förderverein ist auch längst zum Dreh- und Angelpunkt für die Schule geworden, wenn es um personelle Unterstützung geht. So verwaltet der Verein in Kooperation mit der Stadt Paderborn Mittel aus der Inklusionspaulschale des Landes NRW. Eineinhalb Stellen für Inklusionsassistenzen konnte der Verein so zusätzlich fest an der Schule einrichten – in Ergänzung zu den Inklusionshilfen, die jeweils an ein einzelnes Kind gebunden sind. In Kooperation mit der Stadt und der Universität Paderborn können ebenfalls durch ein Programm aus NRW Studierende beschäftigt werden, die in Kleingruppen Lernrückstände mit Schülerinnen und Schülern, u. a. aus der Coronazeit, aufarbeiten. Schließlich ist der Verein auch Anlaufstelle für das Job-Coaching. Der Kreis Paderborn fördert hier Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9, die ihre Leistungen optimieren und ihren Schulabschluss sichern wollen. Die Jugendlichen sollen dabei ihre berufsfeld-





HALLO, GUTES HÖREN - TSCHÜSS WORTSALAT!

KAFFEETRINKEN?

STADTGEFLÜSTER...

HALLO „LEISE TÖNE“
- SEID IHR DA?

- » das Knistern des Milchschaums auf dem Cappuccino?
- » das Prickeln der Kohlensäure im Getränk?
- » das leise Klirren der Eiskwürfel im Glas?

IHRE HÖRAKUSTIKER FÜR GUTES HÖREN.
FÜR SIE VOR ORT –
JETZT TERMIN VEREINBAREN!

PADERBORN Riemekestr. 12, 05251.27480 &
Husener Str. 42 (im MediCo), 05251.1423607
DELBRÜCK Lange Str. 10, 05250.54327
SALZKOTTEN Lange Str. 52, 05258.9912630

www.hoerakustik-vollbach.de



HÖRAKUSTIK
VOLLBACH

kundlichen Kenntnisse erweitern und in der Persönlichkeitsentwicklung gestärkt werden. Sie werden individuell fachlich und sozial unterstützt und nehmen dafür auch in den Ferien an Veranstaltungen teil.

Schließlich ermöglicht der Verein auch die Verwaltung von Personalmitteln für Honorarkräfte im Ganztage der Schule, die vom Land zur Verfügung gestellt werden.

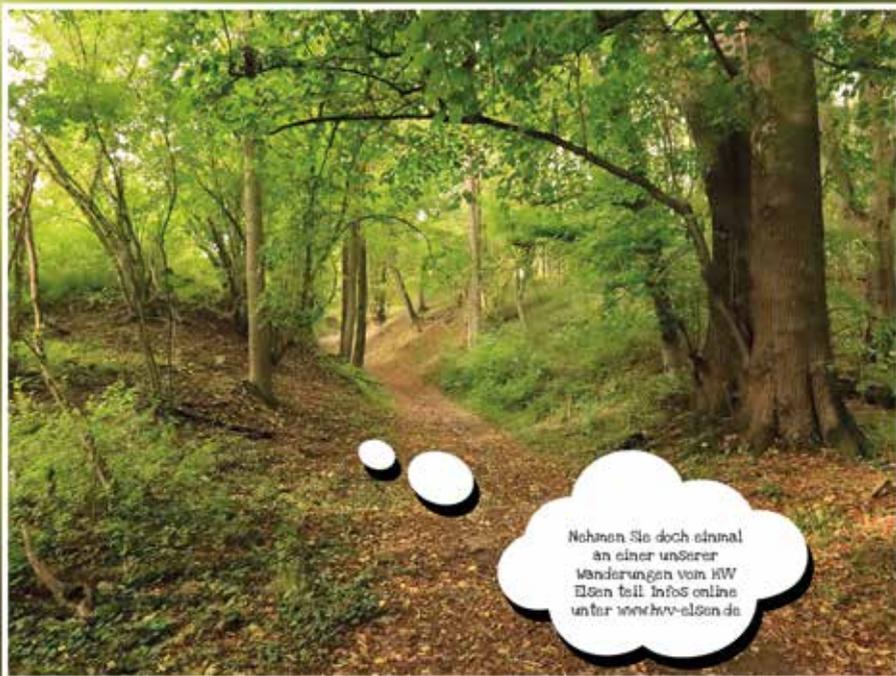
Für das Jubiläumsjahr gilt es, die zahlreichen Aktivitäten und Fördermaßnahmen, die der Verein seit seinem Bestehen auf den Weg gebracht hat, zu dokumentieren: vom Schulgarten über die Stärkung der Naturwissenschaft und Technik bis zur umfangreichen Musik- und Kulturarbeit sowie zur Inklusion. Die Sichtung des umfangreichen Mate-

rials steht an und so wurden die legendären Video-Aufnahmen der ersten Eltern- und Lehrerfeste schon digitalisiert, damit sie nicht verloren gehen.

Von Anfang an hat sich der Verein der Eltern und Förderer mit der Gesamtschule als Aktivposten im Stadtteil verstanden und ist deshalb auch Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein geworden, um dieser Verbundenheit einen besonderen Ausdruck zu verleihen.
Sigrid Beer



Zeitungsartikel vom 6. Oktober 1990: Symbol für Leben und Wachstum der Gesamtschule Paderborn-Elsen: Eine junge Winterlinde wurde auf das Schulgelände am Schlengerbusch gepflanzt. Die damalige Schulleiterin Annegret Greipel-Bickel, Sigrid Beer und der damalige Bürgermeister-Stellvertreter Joseph Vögele (von links) hielten den noch dünnen Stamm mit vereinten Kräften fest; Foto: Praest



Nehmen Sie doch einmal
an einer unserer
Wanderungen vom KW
Elsen teil. Infos online
unter www.hvv-elsen.de



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de

informiert Sie über aktuelle Aktivitäten



IT-Systemhaus

ID2PC e.K. Inh. Ingo Diekmann

Bürozeiten:

Mo – Fr.:

08.30 bis 17.00 Uhr

Termine nach
Vereinbarung

Tel.: 05254 - 930 65 63

www.id2pc.com

Die Kita „Die Arche“ lädt ein!

Wir feiern endlich mal wieder ein Kitafest!

Dazu möchten wir alle Interessierten und Neugierigen einladen!

Wann?

Mittwoch, 15. Mai 2024

Uhrzeit?

17 Uhr bis ca. 19 Uhr

Was euch und Sie erwartet?

Spiel und Spaß –
Lasst euch überraschen ;-)



Wir feiern Gottesdienst!



Und das nicht nur in der Erlöserkirche, sondern regelmäßig besucht uns auch unser Gemeindepfarrer Herr Klemme im evangelischen Kindergarten „Die Arche“ Gemeinsam beten und singen wir ganz viel!

Zur Freude aller ist auch immer die Gitarre dabei – am liebsten singen unsere Kinder das Dinolied!

Schon vor Millionen von Jahren, als noch Dinos hier waren – hat Gott fröhlich gelacht, als er an DICH gedacht

Bestimmt sind wir auch bald wieder in einem Gottesdienst in der Kirche dabei!

Ina Köplin

Für Küchen kenne ich nur

... eine
Adresse



prisma[®]
meine Küche!

PAUL ARENS KÜCHENWELTEN
Schubertstraße 1-3 | 33129 Delbrück-Osternland
Telefon: 05250 / 70540-0
E-Mail: info@paul-arens-kuechen.de

PAUL ARENS
KÜCHENWELTEN



Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

www.hvv-elsen.de

informiert Sie über aktuelle Aktivitäten



ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Sauerland

Zahnarztpraxis Dr. Ulrich Sauerland
Dionysiusstraße 10 • 33106 Paderborn-Elsen

Telefon: 0 52 54 / 933 81 88 info@zahnarztpraxis-sauerland.de

Telefax: 0 52 54 / 933 81 89 www.zahnarztpraxis-sauerland.de

Tischtennis-Minimeister: Romy, Leonard + Daniel

22 Kinder und große Emotionen standen im Vordergrund bei den diesjährigen Tischtennis-Minimeisterschaften in der Turnhalle der Comenius-Grundschule. Bereits zum 40. Mal führte die TuRa Elsen mit Unterstützung der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen diese bundesweite Aktion durch. In fairen und spannenden Wettkämpfen an der grünen Platte wurden nicht nur die Minimeister ermittelt, sondern auch eine der beliebtesten Breitensportarten ausprobiert.

„Die Kinder hatten Spaß an unserem Sport und einige haben deutlich ihr Talent bewiesen“, freute sich Christopher Lücke, der Jugendwart der Tischtennisabteilung, über die gut besuchte Breitensportaktion. Tatkräftige Unterstützung erhielt er dabei wieder einmal von Silke Harasta von der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen. Sie sponserte die Preise der Platzierten in Form von Pokalen, Medaillen und Sachpreisen. Auch für Trostpreise war gesorgt, sodass kein Kind mit leeren Händen nach Hause gehen musste.

Die besten Spielerinnen und Spieler dürfen nun am Bezirksentscheid teilnehmen, der

im April 2024 stattfinden wird. Vielleicht schaffen es ja einige Minis sogar zum Verbandsentscheid für ganz NRW.

Wer jetzt Lust auf Tischtennis bekommen hat, der ist bei der TuRa jederzeit willkommen. Das Einsteigertraining findet montags von 17 Uhr bis 18.30 Uhr in der 3fach-Halle der Comeniuschule statt.

Die Sieger im Überblick:

Mädchen:

Romy H.

Jungen 0 - 8 Jahre:

1. Leonard F.
2. Elias K.
3. Marley A.

Jungen 9 - 12 Jahre:

1. Daniel A.
2. Niklas H.
3. Mattes V.

Silke Harasta



Die Teilnehmer der Minimeisterschaften mit Silke Harasta (Volksbank Elsen-Wewer-Borchen) und Christopher Lücke (TuRa Elsen).



**Sie möchten Ihre Immobilie
vermieten oder verkaufen?**

Dolski & Partner Immobilien

Seriös, kompetent und zuverlässig!

**Haben Sie auch Probleme
mit der Vermietung Ihrer Wohnung?
Gerne sind wir Ihnen dabei behilflich.**

www.dolski-immobilien.de

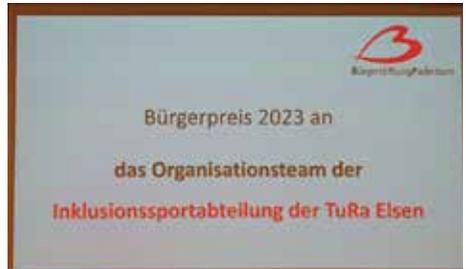
Tel.: 0 52 54 / 80 49 067

info@dolski-immobilien.de

Inklusionsabteilung erhielt Bürgerpreis 2023

Zum 18. Mal fand am Freitag, dem 24.11.2023, die Verleihung des Paderborner Bürgerpreises im Paderborner Rathaus statt. Der Bürgerpreis ehrt jährlich das besondere Engagement von Einzelpersonen oder Gruppen, die für ihren gesellschaftlichen Einsatz gelobt und deren Arbeit hervorgehoben werden soll.

In diesem Jahr durften sich sowohl der DLRG-Ortsverein Paderborn als auch die



Inklusionsabteilung der TuRa Elsen über die Auszeichnung und das Preisgeld in Höhe von 5.000 € freuen.

Die Inklusionsabteilung der TuRa Elsen bietet seit vielen Jahren ein umfassendes Sport- und Bewegungsangebot für die Beschäftigten der Caritas-Werkstätten an. Neben der Teilnahme an den unterschiedlichsten Angeboten ermöglicht das regelmäßige Training auch eine Teilnahme an Special Olympics Wettkämpfen, die jährlich stattfinden.

Durch das breite Sportangebot leistet die Inklusionsabteilung der TuRa Elsen einen großen Beitrag zur Erhöhung der Lebensqualität der Sportlerinnen und Sportler. Stellvertretend für alle Mitwirkenden nahm Matthias Brumby den Preis entgegen.

Für den DLRG-Ortsverein Paderborn wurden Sarah Dobbels und André Rathmann





Seniorenbetreuung in
gemütlicher Umgebung!

WILLKOMMEN IN DER TAGESPFLEGE SCHRIEWEESHOF

Unser Angebot für Sie:

- Kleine Gruppen mit festen Tischnachbarn
- Individuelle Betreuung
- Konzerte, Ausflüge, Ausstellungsbesuche
- Eingewöhnungsphase mit Angehörigen
- Probetage auch halbtags möglich
- Aktivitäten im Wandel der Jahreszeiten
- Integration der an Demenz erkrankten Gäste in kleinen Gruppen
- Begleitung durch erfahrene Betreuungsassistenten außerhalb der Einrichtung

Tagespflege Schrieweshof
Von-Ketteler-Straße 14
33106 Paderborn

Telefon 05254 663810
tp-schrieweshof@charleston.de
www.tagespflege-schrieweshof.de



Schrieweshof

Charleston Tagespflege
Paderborn



Praxis für Physiotherapie

Manuel Pasdzior

33106 PB-Elsen, Sander Str. 4

(0 52 54) 6 0917

Krankengymnastik
Bobath für Erwachsene
Manuelle Therapie
Kiefergelenksbehandlung CMD
Massage
Fangopackung
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Kinesio-Tape
Hausbesuche
Dorntherapie
u.v.m.

geehrt, die durch ihre Arbeit ein großes Jugend-Einsatz-Team in der Ortsgruppe aufgebaut haben und somit viele wichtige Nachwuchskräfte an den Verein binden konnten.

Der festliche Abend im Rathaus wurde zusätzlich von den Rope-Skippern des TSV

Wewer gestaltet, welche mit einer schwingvollen Show für viel Stimmung sorgten.

Text:

Paula Boß / Stadtsportverband Paderborn

Fotos:

Ulrich Kramer / Bürgerstiftung Paderborn



Steffen Rammert ausgezeichnet

Am 12.01.2024 fand die alljährliche Sportlerehrung der Stadt Paderborn für besondere sportliche Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene statt.

Zuerst erhielten die Kinder und Jugendlichen im Theater ihre Auszeichnungen von Bürgermeister Michael Dreier und später am Abend die Junioren und Erwachsenen im Rathaus. Unter den insgesamt 457 Geehrten befand sich auch Steffen Rammert (Leichtathlet der Inklusionsabteilung der TuRa Elsen), der für seine Teilnahme an den Special Olympics World Games 2023 ausgezeichnet wurde. Steffen vertrat im letzten Jahr mit mehr als 400 weiteren Athleten Deutschland beim weltweit größten inklusiven Sport-Event in Berlin. Dabei sammelte er viele tolle Erfahrungen und knüpfte neue Kontakte mit internationalen Sportlerinnen und Sportlern.

Die Ehrung im Rathaus hebt diese herausragende Leistung noch einmal hervor.

Matthias Brumby



Von links: Bürgermeister Michael Dreier, Sportausschuss-Vorsitzender Markus Mertens, Sportler Steffen Rammert, Sportjugend-Vorsitzender Dr. Rasmus Jakobsmeier, Stadtsportverbands-Vorsitzender Mathias Hornberger und stv. Vorsitzender Matthias Brumby



Wir bieten Schutz und Sicherheit für Sie und Ihre Gesundheit. Zuverlässig und nachhaltig.



Professionelle
Wespennestentfernung



Effiziente
Mardervergrämung



Bekämpfung von
Ratten und Mäusen



Spezialist für Bettwanzen
und Schabenbekämpfung



Bekämpfung von
Motten jeglicher Art



Umweltschonende
Maßnahmen

Protectis Pest Control GmbH

Am Atlaswerk 18 ■ 33106 Paderborn ■ Tel. 052 51/297 25-0 ■ Fax 052 51/297 25-99
E-Mail paderborn@protectis.de ■ www.protectis-paderborn.de

Anne Spieker-Steinke ist neue 1. Vorsitzende der TuRa-Schwimmabteilung

Am Sonntag, 28. Januar 2024, fand die jährliche Abteilungsversammlung der Schwimmer statt. 50 Aktive trafen sich im Clubraum des Alisobades.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Sandra Schneider alle Anwesenden und anhand einer Powerpoint-Präsentation schaute man auf das vergangene Jahr zurück.

Hier wurde natürlich stolz über unsere Vereinsmeisterschaften, die nach fünf Jahren endlich wieder durchgeführt werden konnten, berichtet. Aber auch die jährlichen Veranstaltungen, wie z.B. Karnevalsfeier, Seniorenfrühstück, der Besuch von Nikolaus und die Seniorenfahrt nach Winterberg, waren einige Highlights in 2023.

Nachdem der Vorstand entlastet wurde, stellte Sandra Schneider sich als 1. Vorsitzende nicht zur Wiederwahl. Im Vorfeld wurden hier schon Gespräche geführt und somit wurde Anne Spieker-Steinke – Urgewächs der TuRa Elsen-Schwimmabteilung – für diesen Posten von Sandra Schneider vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus stellte sich auch Franz Neisemeier zusätzlich zur Wahl. Somit kam es zur Geheimwahl, die es in den letzten 50 Jahren Abteilungsgeschichte noch nie gegeben hatte.

Die Wahl konnte Anne Spieker-Steinke für sich entscheiden. Somit wird wieder eine Frau das TuRa-Schiff für die nächsten zwei Jahre steuern. Außerdem standen noch weitere Wahlen an. Silke Harasta wurde als Kassiererin wiedergewählt und Michael Marks wurde 2. Kassierer der Abteilung. Tim Harasta wurde nach zwei Amtsjahren von der Versammlung auch als Jugendwart bestätigt. Als Internetwartin wurde Julia Thewes neu gewählt, die nun den

Posten von Niko Bergemann übernommen hat. Luisa Middeke wurde als zusätzliche Schriftwartin neben Theresa Schmidt von der Versammlung gewählt sowie Alicia Wulf als Seniorenwartin, die Walburga Wolke in ihrem Amt unterstützen wird.

So hat die Schwimmabteilung wieder einen Vorstand, der gerade in 2024 mit dem 50-jährigen Abteilungsjubiläum wichtige Aufgaben zu bewältigen hat.

Am 4. Mai 2024 findet zum Beispiel im Bürgerhaus Elsen eine große Jubiläumsfeier für alle aktiven und ehemaligen Schwimmerinnen der TuRa Elsen statt.

Silke Harasta



Der neue Vorstand von links: Reihe 1: Julia Thewes, Anne Spieker-Steinke, Frank Spieker; Reihe 2: Michael Marks, Alicia Wulf, Luisa Middeke und Silke Harasta; Reihe 3: Tim Harasta, Ronja Pollmeier, Lilly Neuhaus und Kai Kittler Sportmanager der TuRa Elsen; auf dem Foto fehlen Walburga Wolke und Theresa Schmidt.

Schützenbund Heimatliebe

Weihnachtsfeier und Jahresabschluss



Schützenbund Heimatliebe

Weihnachtsfeier und Jahresabschluss

Der Schießverein des Schützenbundes Heimatliebe Elsen Bahnhof hatte zur Weihnachtsfeier eingeladen und viele Mitglieder sind mit ihren Partnern der Einladung gefolgt. Der festlich geschmückte Schießkeller und das leckere Essen sorgten für einen schönen Abend im Kreise der Schützen.

Zum Jahresende fand das traditionelle „Kugeln zählen“ statt. Mattias Strunz bewirtete die aktiven Schützen aus dem Rundenwettkampf mit seinen leckeren, selbst marinierten Lachsspezialitäten.

Der 2. Schießmeister Meinolf Bröker hatte zur Auflockerung des Abends ein Preisschießen auf Tannenzapfen organisiert. Michael Trienens setzte sich hier im Finale gegen Sascha Brinkhoff durch.

Udo Giesguth



NESTHAUSEN Kugel Event
Fest & Veranstaltungszentrum

Osterfeuer Party

OSTERSONNTAG **31.03.**




DER OSTERHASE
kommt persönlich
& verteilt Ostereier.

Osterfeuer
Essen & Trinken
Musik-Party im Zelt

ab 18 Uhr
Auf der Festwiese
am Nesthauser See in Elsen



Osterfeuer 2023
beim Heimatverein Nesthausen

Das Jahr 2023 im Heimatverein Nesthausen

Der Heimatverein Nesthausen startete mit der Generalversammlung in das Jahr 2024, in deren Mittelpunkt die Wahlen zum Vorstand standen und der bisherige Vorsitzende Edmund Petermeyer für weitere zwei Jahre wieder gewählt wurde. Der neue Vorstand setzt sich folgt zusammen (s. Foto).



Der Vorstand von links: 2. Vorsitzender Elmar Krenz, 1. Kassierer Frank Hovemann, 1. Schriftführerin Sabine Hovemann, Platzmajor Jan Mersch, 2. Kassierer Simon Krenz, 2. Fahnenoffizier Dieter Gees, Verpflegungsoffizierin Belkies Benstein, 1. Fahnenoffizier David Jacob, Jungheimatsprecher Alexander Gerling, Denkmalpfleger Karl Meinard, Kommandeur Johannes Benstein, 2. Schriftführerin Anette Kamp, 1. Vorsitzender Edmund Petermeyer; es fehlt: Fähnrich Gregor Lütkevedder.

Ein Rückblick galt auch noch einmal dem Jahr 2023, das komplett noch unter dem Eindruck des 100-jährigen Vereinsjubiläums im Jahr 2022 mit der ersten Heimatkönigin des Heimatvereins Nesthausen, Edith Rödiger, stand. Es waren fantastische Veranstaltungen mit toller Stimmung. Das Jahr startete mit den Winterbällen in Gesehn (s. Foto unten) und Elsen, bei denen unsere Heimatkönigin zahlreich begleitet wurde. Es waren schöne Veranstaltungen, ebenso die Einladungen zu den Schützenfesten der befreundeten Vereine.

Mit dem Osterfeuer (Fotos siehe linke Seite) starteten wir sehr erfolgreich in den Jahreska-

lender. Das Osterfeuer war sehr gut besucht, der Festplatz dicht bevölkert und alle Kinder erhielten vom Osterhasen, wie sollte es anders sein, einen Schokoladenhasen. Unsere erste Heimatkönigin Edith Rödiger und unser Jungheimatkönig Niklas Hovemann ließen es sich nicht nehmen, das Osterfeuer zu entzünden.





Der neue Jungheimatkönig Simon Krenz mit (von links) Oberst Edmund Petermeyer und dem noch amtierenden Jungheimatkönig Niklas Hovemann



Von links: Bierfasskönig Sebastian Schröder, Apfelprinz Niklas Hovemann, Kronprinz und König Simon Krenz, Zepterprinzessin Amy Baker und Oberst Edmund Petermeyer

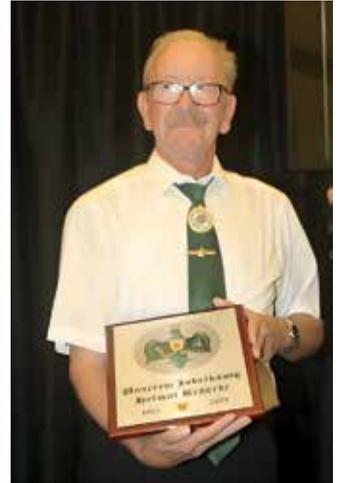


Von links: Oberst Edmund Petermeyer, Zepterprinz Karl Meinard, König David Jacob, Kronprinz Reinhardt Kalverkamp, Oberst Elmar Krenz



Unsere Königin mit dem Thekenteam

Höhepunkt war wieder unser Heimatfest. Es begann am Mittwochabend mit dem Fahnehochziehen bei unserer Heimatkönigin Edith Rödiger. Alle waren sich schnell einig, dass es ein schöner Abend war. Unsere Heimatkönigin bekam an diesem Abend die neue Königinnen- bzw. Königskette von Oberst Edmund Petermeyer überreicht.



Jubelkönig Helmut Brüseke (40 J.)

großen Zapfenstreich, den wir erstmals vor der großen Bühne auf unserem Festplatz abhielten, begann der Festball mit den befreundeten Elsener Vereinen. Wie im Jahr zuvor fand dieser vor dem Zelt statt, was bei den Temperaturen sehr angenehm war. Beim Dämmerstopp wurde unser Jubelkönig (vor 40 Jahren) und Ehrenkassierer



Unsere Königin am Freitagabend mit dem Oberst der Heimatliebe Elsen-Bahnhof (links) und unserem Oberst Edmund Petermeyer (rechts)

Helmut Brüseke besonders ausgezeichnet. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung, zu der auch der Musikzug der St. Henricus Schützenbruderschaft Schloß Neuhaus beitrug, der es sich bei sommerlichen Temperaturen draußen gemütlich gemacht hatte. Der Heimatfest-Sonntag stand ganz im Zeichen der Familien. Dafür wurde sogar der Festablauf verändert. Schon um 12.30 Uhr hieß es Antreten auf dem Festplatz mit anschließendem Festmarsch durch Nesthausen.

Das Vogelschießen der Jungheimatfreunde fand erstmals sonntags statt und erreichte dadurch natürlich mehr Aufmerksamkeit. Simon Krenz war zum Schluss der Glückliche und errang die Jungschützenwürde. Parallel dazu startete das Familienprogramm. Jung

Das Heimatfest startete nach getaner Arbeit im Vorfeld des Festes mit der Heiligen Messe von Pfarrer Dr. Thomas Witt am Freitagabend. Ein immer wieder besonderer Moment. Nach dem Festmarsch, der Totenehrung durch Ehrenoberst Franz Josef Wüschem und dem

Das Vogelschießen der Jungheimatfreunde fand erstmals sonntags statt und erreichte dadurch natürlich mehr Aufmerksamkeit. Simon Krenz war zum Schluss der Glückliche und errang die Jungschützenwürde. Parallel dazu startete das Familienprogramm. Jung



und Alt, Kinder, Eltern und Großeltern waren begeistert vom singenden Bären, von Isa Glücklich, die sich sogar mit den Kindern auf den Zeltboden legte und vor allem vom Zirkus unterwegs, sei es auf Stelzen, als Zauberer, als Feuerschlucker oder Akrobat, der Zirkusartist begeisterte alle. Es waren sich alle einig, dieser Nachmittag muss in jedem Fall im nächsten Jahr wiederholt werden (Fotos siehe linke Seite).

Die Besucher durften auch dieses Jahr wieder ein spannendes Vogelschießen erleben. Zum Schluss schossen noch drei Heimatfreunde und eine Heimatfreundin um die Nachfolge von Edith Rödiger mit. David Jacob war der Glückliche und errang die Königswürde. In gemütlicher Runde klang mit einem übergelücklichen König das Heimatfest aus. Weiter ging es am 17. Oktober 2023 mit dem Oktoberfest, dessen Mittelpunkt unser König David Jacob war. Erstmals übernahm der König die Aufgabe, das erste Fass anzuschlagen und nach einigen Versuchen hieß es „O' zapft



Von links: Unser König David Jacob mit unserem Jungheimatkönig Simon Krenz und Oberst Edmund Petermeyer

physiopraxis beckmann & simon

Sonja Beckmann & Marten Simon

Von-Ketteler-Straße 30
33106 Paderborn-Elsen
info@physiopraxis-elsen.de

Fon 0 52 54 . 935 936
Fax 0 52 54 . 935 937
www.physiopraxis-elsen.de



is!“ Bei wieder guter Stimmung verbrachten die Heimatfreundinnen und Heimatfreunde und alle Gäste gemütliche Stunden. Sowohl die Damen als auch die Herren ließen es sich nicht nehmen, sich beim Bierkrugstemmen, zu messen.

Das vorweihnachtliche Mitgliedertreffen am 2. Dezember war wieder ein großartiger Erfolg. Rund 250 Kinder, die sich mit ihren Eltern und ihren Großeltern auf den Weg zu unserem Festplatz gemacht hatten, warteten ganz aufgeregt auf den Nikolaus, der mit einer Kutsche von Pferden gezogen bei leichtem Schneefall Einzug hielt. Jedes Kind erhielt eine Tüte, vorher wurden jedoch noch Lieder gesungen und das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ durfte nicht fehlen.

*Sabine Hovemann
und Franz-Josef Wüschem*

AZZURRO

Pizzeria & Bar

Seit August 2019 ist das Restaurant im neuen Ambiente, dem ehemaligen Restaurant Bergschneider an der Von-Ketteler-Str 37, im Herzen von Elsen.

Hier führt Familie Gashi, die mittlerweile 20-jährige Tradition der Pizzeria fort.

In gemütlicher Atmosphäre erwarten Sie eine große Auswahl an frischen italienischen Speisen und Getränken.

Egal ob Pasta, Pizza, Salate, Fleisch oder Fisch, der Anspruch ist stets höchste Qualität und Frische.



... und für den gemütlichen Abend zu Hause auf der Couch können Sie selbstverständlich auch alle Leckereien abholen.

Planen Sie Ihren nächsten Geburtstag oder das Kaffeetrinken nach einer Beerdigung in unserem Restaurant!



Natürlich kann man das Lokal auch für private Feiern mieten. Das freundliche Team von AZZURRO erfüllt Ihnen dabei gerne alle Wünsche.

Entspannung, Genuss und Urlaub vom Alltag für Jung und Alt.



AZZURRO

Von-Ketteler-Str. 32
33106 Paderborn

☎ 05254 - 6622822

🌐 WWW.AZZURRO-ELSEN.DE

📍 AZZURRO - Pizzeria & Bar

Wir sind für Sie da:



**Die Sonnenblume, Häusliche Alten- & Krankenpflege GmbH
Von-Ketteler-Str. 53 • 33106 Paderborn-Elsen**

Wir machen uns für Sie stark:

- Fachgerechte, auf Sie zugeschnittene Hilfe bei der Körperpflege
- Durchführung ärztlich verordneter medizinischer Behandlungspflege (z. B. Verbände, Injektionen, Verabreichen von Medikamenten)
- Pflegeberatungsbesuche bei Bezug von Pflegegeldleistung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege
- Stundenweise Betreuungs- und Besuchsdienste
- Vermittlung von Hausnotrufsystemen, Essen auf Rädern, mobiler Friseur u. ä.
- Beratung bei Fragen zur Kostenübernahme
- Enge Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten
- Palliativ-Pflege
- Kurse für pflegende Angehörige
- Individuelle Schulung pflegender Angehöriger in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen

**Wir erbringen für Sie Pflegeleistungen
durch ausgesuchte, erfahrene Pflegekräfte.**

Wir pflegen Sie nach aktuellen pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen.

**Wir sorgen für kompetenten Pflegenachwuchs und
bilden zur examinierten Pflegefachkraft aus.**

Wir sind rund um die Uhr für Sie zu sprechen:

0 52 54 / 6 64 10

Vogelschießen Gesseln Pfungsten



„save the date“ 18. - 20. Mai 2024



Wer wird
König
oder
Königin?



MeinMassivholz

Individuelle Möbel nach Maß.

Gesseln tanzt

Ein Höhepunkt zum Schützenjahresaufakt

Mit dem König Christian Fernhomberg, seiner Königin Sabrina Neesen-Fernhomberg, seinem Hofstaat und dem Jungschützenprinzen Ardit Ziem erlebten zahlreiche Gäste zu der Tanzmusik der „Tanzband Westenholtz“ ein grandioses Winterballereignis in der Bürgerhalle Elsen.

Oberst Michael Hachmeyer begrüßte die benachbarten Vereine: die St. Hubertus Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V. mit dem Königspaar Jan Schlenger und Michelle Meier, angeführt von Oberst Klaus Schäfers, die befreundete 3. Kompanie der St. Hubertus Schützen, angeführt von Tobias Klöckner, den Heimatverein Nesthausen mit König David Jacob unter der Leitung von Oberst Edmund Petermeyer, die Heimatliebe Elsen-Bahnhof, angeführt von Oberst Sven Henkemeyer, die St. Hubertus Schützenbruderschaft Sande mit dem Königspaar

Udo und Claudia Heggen, angeführt von Oberst Heinrich Kürpick, die St. Johannes- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft Wewer mit dem Königspaar Christian Schäfer und Andrea Nachtigall unter der Leitung von Michael Schadomsky, die Schützenbruderschaft St. Sebastian Bentfeld mit dem Königspaar Guido und Carina Woibel, angeführt von Oberst Detlef Becker, den Bürger-Schützen-Verein Schloß Neuhaus 1913 e.V. mit dem Königspaar Markus und Monika Husemann unter der Leitung von Olaf Pippert, die Hatzfelder Kompanie des Bürger-Schützen-Vereins Schloß Neuhaus, angeführt von Klaus Geesmeier-Wojzak und den Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Elsen unter der Leitung von Stefan Bröckling. Alle waren mit Abordnungen und ihren Hofstaaten erschienen. Der Oberst dankte allen Mitwirkenden für die gelungene Tischdekoration und für die Herrichtung des Saales. Mit seinen Wün-



Von links: David Jacob, Edmund Petermeyer, Guido Woibel, Detlef Becker, Carina Woibel, Michael Schadomsky, Christian Schäfer, Sven Henkemeyer, Andrea Nachtigall, Ardit Ziem, Christian Fernhomberg, Michael Hachmeyer, Sabrina Neesen-Fernhomberg, Udo Heggen, Heinrich Kürpick, Claudia Heggen, Jan Schlenger, Michelle Meier, Klaus Schäfers, Monika Husemann, Olaf Pippert, Markus Husemann; Foto: Sigrid Mertensmeyer



We are Family.

We are Family.

Das ist für uns nicht nur ein Satz, sondern die führende Philosophie unseres Unternehmens Pflegebären. Wie in einer gut funktionierenden Familie sind für uns der Zusammenhalt, die Freundlichkeit und Teamwork wichtig.

Gemeinsam und nicht einsam.

Dieser Grundgedanke trägt uns bei der Versorgung unserer zurzeit über 300 Patienten in ihrem häuslichen Bereich im Kreis Paderborn und in selbstbestimmten Wohngruppen in Büren und Salzkotten.

Wir suchen zur Verstärkung unserer Teams in den Bereichen Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft an den Standorten in Paderborn und Büren:

W/M/D

- ↪ **Sozialhelfer**
- ↪ **Hauswirtschaftskräfte**
- ↪ **Pflegehilfskräfte**
- ↪ **Pflegefachkräfte**
- ↪ **studentische Aushilfen / Nachtdienst / Wochenende**

Werde Teil unserer Pflegebären-Familie und komm in unser Team! Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder Deine Nachricht.

 05254 5122

 info@pflegebaeren.de

Ambulanter Pflegedienst Pflegebären GbR
Von-Ketteler-Str. 40 | 33106 Paderborn

www.pflegebaeren.de



Jungschützenspiel „Das Super Talent Gesseln“ Verlosung



schen zu einem vergnüglichen Ballerlebnis endete seine Ansprache und die Tanzband spielte zum Ehrentanz der Königspaare auf. Die Tombola war gespickt mit vielen Wurstmahlzeiten, Biersets und Gutscheinen. Der stets mit Spannung erwartete Showact der Jungschützen war die Aufführung der

Show „Supertalent in Gesseln“ mit Auftritten diverser Jungschützen. Alle riefen mit ihrer Darbietung Beifallsstürme hervor. Erst in den frühen Morgenstunden ging für alle Gäste ein unvergesslicher Winterball zu Ende.

Text: Karin Nettelbreker

Frauenachmittag der Gesselter Damen

Gut 71 Gesselter Schützenfrauen trafen sich am Sonntag nach dem Winterball zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in der Kleebuschhütte in Elsen-Bahnhof. Spieß René Emontz und die Unteroffizierstruppe hatten die Tische ansprechend dekoriert und luden zu einem reichhaltigen Kuchenbüfett aus leckeren hausgemachten Torten ein. Für den Spieß René Emontz war dies der letzte Frauenachmittag in seiner Funktion, da er sich nicht mehr zur Wahl stellen wird.

Oberst Michael Hachmeyer begrüßte die Königin Sabrina Neesen-Fernhomberg, den König Christian Fernhomberg, die Hofstaatdamen sowie alle erschienenen Schützenfrauen und lud sie ein, ein paar nette Stunden miteinander zu verbringen. Damen

von jung bis alt waren der Einladung des Schützenvereins gefolgt und freuten sich auf einen gemütlichen Frauenachmittag, genossen Kaffee und Kuchen und plauderten über dies und das.



Von links: René Emontz, Michael Gelhard, Udo Heggemann, Hermann-Josef Bolte, Michaela Weick, Ludger Pohl

kniesburg

der maler

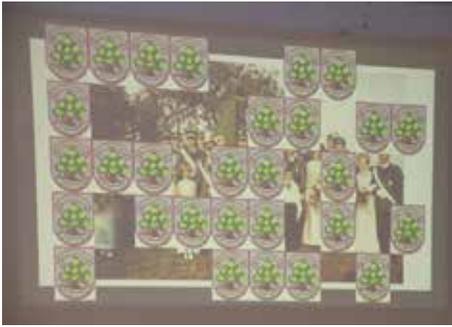
malerarbeiten
trockenbau
fussböden
fassaden



kreativ | traditionell | innovativ | umweltbewusst

www.maler-kniesburg.de





Ratefoto „Dalli Klick“

In diesem Jahr gab es auch wieder ein Spiel. Das Ratespiel, auch bekannt unter dem Namen „Dalli klick“, mit Hofstaatsfotos vergangener Jahre kam bei allen gut an und die Zeit verging wie im Fluge.



Von links: Königin Sabrina Neesen-Fernhomberg, König Christian Fernhomberg

Der Nachmittag endete gegen 18.30 Uhr. Ein Dankeschön an alle, die den Ablauf dieses Nachmittages wieder so toll organisiert haben.

Text: Karin Nettelnbreker

Fotos: Sigrid Mertensmeyer

Osterfeuer in Gesseln

Herzliche Einladung zum geselligen Osterfeuer in Gesseln!

In alter Tradition werden die Jungschützen vom Schützenverein Gesseln 1906 e.V. wieder am Sonntag, 31. März, das Osterfeuer in Gesseln auf dem Schützenplatz (Oberheideweg) veranstalten.

Neben kühlen Getränken, leckerer Bratwurst und Pommes wird für die Kinder Stockbrot an einem kleinen Feuer angeboten. Drücken wir die Daumen, dass bei gutem Wetter Groß und Klein aus Gesseln und Umgebung auf den Schützenplatz kommen und sich an dem Osterfeuer erfreuen.

Wer Sträucher oder anderen Grünschnitt aus dem heimischen Garten für das Osterfeuer abgeben möchte, meldet sich bitte bis zum 24. März bei dem Jungschützensprecher Luca Nettelnbreker unter der Telefonnummer 0176/43197752. Das Abholen des Materials wird

allerdings nur am Karsamstag, 30. März, erfolgen.

Die Jungschützen freuen sich auf alte und neue Gesichter und nette Gespräche im Schein des Osterfeuers.

Das Osterfeuer und die Vorbereitungen laufen nach folgendem Zeitplan ab:

- Samstag, 30. März, von 8 bis 15 Uhr: Materialabholung
- Sonntag, 31. März: Start ca. 19 Uhr bei Einbruch der Dunkelheit

www.gesseln.de

Karin Nettelnbreker



Ikenmeyer

Rundfunk und Datentechnik



Telekommunikation:

- Telefone (Drahtlos und Drahtgebunden)
- Telefonanlagen und Installation
- Beauftragung/Änderung und Installation von Telefonanschlüssen & T-DSL

Zubehör:

- ca. 1000 Zubehörartikel direkt ab Lager
- weiteres Zubehör innerhalb 48 Stunden lieferbar
- Anfertigung von Sonderkabeln

- Vertrieb von elektronischen Bauelementen

EDV:

- PC Verkauf und Support
- PC Auf-/ Umrüsten & Reparatur
- Einrichtung von Internet und E-Mail
- Antiviren- und Antispy-Software
- Netzwerke (Planung, Installation, Betreuung)

Unterhaltungselektronik:

- Reparaturservice für alle Hersteller
- Erstellung digitaler Sat-Anlagen
- Beschaffung von Geräten fast aller Hersteller

Alle Serviceleistungen
von "Meisterhand"

Beamer-Vermietung

www.idt-computer.de
info@idt-computer.de

Von-Ketteler-Straße 39
33106 Paderborn
Tel. 05254 935993
Fax 05254 935994

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30-13.00 Uhr 15.00-18.00 Uhr
Mi+Sa 9.30-13.00 Uhr

II. Kompanie: gelungener Auftakt ins Jahr 2024

Die zweite Kompanie der St. Hubertus Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V. setzte am 12.01.2024 den Startschuss für das Schützenjahr 2024. Hauptmann Mario Knaup freute sich, mehr als 80 Kompaniemitglieder in der Elsener Bürgerhalle begrüßen zu dürfen. Nach dem Totengedenken und der Vorstellung der neuen Mitglieder freuten sich alle Teilnehmer über das traditionelle Grünkohlessen. Im Anschluss an diesen leckeren Imbiss berichteten der Schriftführer, der Kompanieschießmeister, der Kompaniejungschützenmeister sowie der Kassierer über etwaige Ereignisse und Erfolge im Jahr 2024. Mit einer erfolgreichen Zusammenfassung des Jahres 2023 sollte nun der Blick in die Zukunft gerichtet

werden. Es folgten die Vorstandswahlen: Oberleutnant Patrick Thamm wurde für die nächsten drei Jahre in seinem Amt bestätigt und Christoph Schade in der Position des Schriftführers durch Max Schlenger ersetzt. Ebenfalls wurden Kassierer Matthias Meermeyer, Feldwebel Benjamin Hissmann und Fahnenfeldwebel Stefan Albrecht in ihren Ämtern bestätigt. Des Weiteren stellen Ingo Bükler und Sebastian Heggemann nach jahrelangem Dienst an der Kompaniefahne ihr Amt zur Verfügung: Sebastian Lampe und Rolf Duzcek komplettieren von nun an die Fahnenfeldwebel.

Nachdem Hauptmann Mario Knaup noch einen kleinen Ausblick auf das Schützenjahr 2024 gab, klang der Abend gemütlich aus.

Philipp Schlenger



Der aktueller Vorstand von links: Jan Schlenger, Max Schlenger, Björn Berg, Ulrich Schäfers, Mario Knaup, Philipp Schlenger, Matthias Meermeyer, Benjamin Hissmann, Robin Beermann, Patrick Thamm

70er 80er
90er

Party

23.03.

Bürgerhaus Elsen

Mit DJ
ANDY NOFFZ
bekannt aus der Libori Krombacher Garage

Einlass ab 21 Uhr VVK 8€ | AK 12€

Vorverkauf
Ingos Spielzeugland - Dionysiusstr. 2

Veranstalter: III Kompanie St. Hubertus Schützenbruderschaft Elsen 1921 e.V.



Krombacher

www.dritte-kompanie-elsen.de

**Blumen
Cornielje**
Floristik für jeden Anlass



GASTRONOMIE MIT HERZ
MUSEUMS Deele
ALTENBEKEN

Das, wo man sich gerne wieder trifft...

Inh. Andreas Noffz | Alter Kirchweg 7

Tel. 05255 9328855

Theater mit Hewingsen

Angeregt von Ehrenhauptmann Manfred Budde entstand zwischen der 1. Kompanie und der Schützenbruderschaft St. Hubertus Hewingsen 1818 schon vor vielen Jahren eine Freundschaft. Diese jährt sich am 16. April 2025 bereits zum 20. Mal.

Diese Freundschaft wird nach wie vor von den Vorständen und Schützen gepflegt. Regelmäßige gegenseitige Besuche beim Oktoberfest in Elsen und zu den Theateraufführungen der „Dai Hiewinger Theaterluie“, der Hewingser Theatergruppe, gehörten und gehören dazu.

Vor zehn Jahren, im Mai 2014, gab es dann ein Angebot der Theatergruppe, das gerne angenommen wurde, im Februar 2015 ein Stück mit den Schützen der 1. Kompanie in Elsen aufzuführen. Nachdem aufwendig das Bühnenbild aus Hewingsen nach Elsen transportiert und aufgebaut worden war, konnten schließlich die Proben beginnen. Am 28. Februar 2015 hieß es also: „Bühne



Neuhäuser-, Hewingser- und Elsener Schützen genießen zusammen mit Ehrenhauptmann Manfred Budde (vierter von links) die gute Stimmung auf dem Elsener Festplatz

frei, es darf gelacht werden!“ Die Gäste in der gut besuchten Bürgerhalle waren von der Vorstellung begeistert und so wurde dieses Projekt ein voller Erfolg. Spätestens seit diesem Ereignis ist die Hewingser Theatergruppe bekannt und beliebt. Regte dieser Auftritt nicht zuletzt die Gründung des Elsener Pendants „Wir sind Theater“ an! Nach einigen Jahren der Pause kehrt die Theatergruppe unserer Schützenfreunde aus Hewingsen 2024 nun wieder auf die Bühne zurück und wir dürfen auf zukünftige Aktivitäten gespannt sein. Vielleicht gelingt erneut eine Gast-Aufführung in Elsen?

Oliver Wirth



Das Plakat für die Aufführung 2015 wird am Dorfeingang von Elsen präsentiert

Flora
Kreativ

Inh. Annette Schiwy



Wir bieten jetzt auch wieder
verschiedene Workshops an!



Auch Gruppentermine wie z.B.
Jungesellenabschiede sind möglich!

Dienstag, 20. Februar 2024

"Kränze binden"

49,00 € p.P. (incl. Material)

Dienstag, 12. März 2024

"Ostern"

49,00 € p.P. (incl. Material)

Dienstag, 16. April 2024

"Kokedama"

59,00 € p.P. (incl. Material)

Weitere Termine folgen!

Flora Kreativ

Inh. Annette Schiwy

Von-Ketteler-Str. 37 | 33106 Paderborn

F 05254-657 88 | M 0160-21 50 26 |

info@flora-kreativ.de | www.flora-kreativ.de

Öffnungszeiten

Mo | Di | Do | Fr

8:00 - 12:30, 14:00 - 18:30

Sa 9:00 - 13:00

Mittwoch Ruhetag

- ▶ **KFZ-Meisterwerkstatt**
- ▶ **Service für alle Marken**
- ▶ **Täglich HU & AU**
- ▶ **EU-Neufahrzeuge**
- ▶ **Reifeneinlagerung**
- ▶ **Gebrauchtfahrzeuge**
- ▶ **Neu- & Jahreswagen**
- ▶ **Finanzierung & Leasing**
- ▶ **Unfallinstandsetzung**

**UNSER
SERVICE**



KRENZ
DIE MARKEN-
WERKSTATT

ad AUTO DIENST ELMAR KRENZ GmbH
Marienloher Str. 105
33104 Paderborn

Tel.: 05254/93066-0
Fax: 05254/93066-12
info@autodienst-krenz.de

www.autodienst-krenz.de

Kugel Event

Event- & Veranstaltungsservice



Ihr Fest!

Egal ob Hochzeit, Geburtstag, Jubiläum
oder ein anderer besonderer Anlass.

Wir liefern alles was Sie dazu brauchen:

- Zelte & Pagoden
 - Hüpfburgverleih
 - Ton & Lichttechnik
 - DJ's & Live Acts
- uvm.

**100
Jahre**
HV NESTHAUSEN

 facebook.com/KugelEvent
www.kugel-event.de

Tel: 05254/9306610
info@kugel-event.de



www.happe-baustoffmarkt.de

Baustoff-
markt HAPPE

**WIR.
KÖNNEN.
DAS.**

GERNE SIND WIR FÜR SIE IM
EINSATZ. KONTAKTIEREN
SIE UNS.

NATURSTEINE

FLIESEN UND BAUKERAMIK

KAMINÖFEN, KAMINANLAGEN

GARAGENTORE VON HÖRMANN

BAUSTOFFE, KLINKER
UND VERBLENDER

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

STÜTZPUNKTHANDLER



Viele Anregungen erhalten Sie in den großen Ausstellungen in Paderborn und Delbrück –
sogar sonntags von 10-17 Uhr (keine Beratung / kein Verkauf).

Johannes Happe GmbH & Co. KG

Paderborn

Otto Stadler Str. 3-4
33100 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 15 82-0

Delbrück

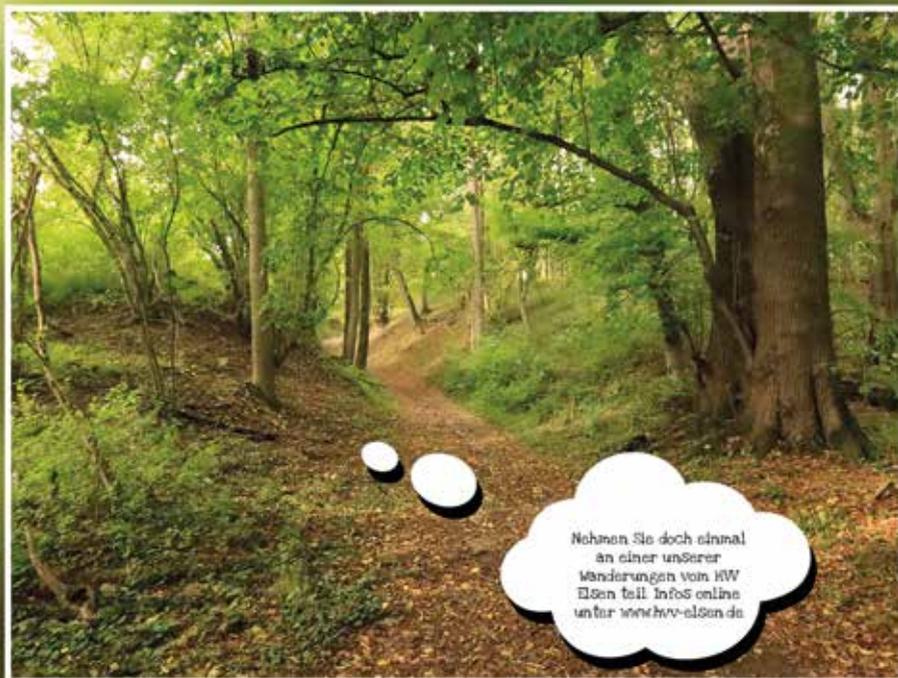
Lippinger Str. 10
33129 Delbrück
Tel.: 0 52 50 / 98 49-0

Schloß Holte-Stukenbrack

An der Heller 28
33758 Schloß Holte
Tel.: 0 52 07 / 95 03-0

Bad Lippspringe

Savignystr. 34 b
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 0 52 52 / 40 63



www.hvv-elsen.de



100 Jahre schöne Haare!

Salon Schumacher – Ihr Friseursalon für die ganze Familie!

Modern. Aktuell. Professionell.

Friseursalon Schumacher • von-Ketteler-Str. 43 • 33106 Paderborn-Elsen

Telefon 05254 / 5160 • E-Mail info.schumacher@web.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite <http://schumacher-friseur.de> und auf facebook!

Bett Senne, Wildeiche
Kommode Senne, Wildeiche
Kleiderschrank Senne, Wildeiche



MeinMassivholz

Individuelle Möbel nach Maß.



Kleiderschrank Wildeiche mit Linoleum-
Applikation, Sonderanfertigung

Finde
uns auf...



Kontakt // Werksverkauf

33178 Borchen . Gewerbepark
Nikolaus-Otto-Straße 30

Tel. 05251.20706-0
Fax. 05251.20706-29

kontakt@meinmassivholz.com
www.meinmassivholz.com

LOKAL ONLINE SHOPPEN... 
www.meinmassivholz.com



Jugendzimmer STOR, Birke



MeinMassivholz
Individuelle Möbel nach Maß.

Eine Marke
von Giesguth.

Elsener Vereine

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.

Vorsitzender: Bernd Peitz
Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen 6 02 89
bernd.peitz@hvv-elsen.de
Elsener Nachrichten: info@hvv-elsen.de
Redaktion/Anzeigen: Heike Rössler 6 52 03
Plessenstr. 3 • textunddesign@t-online.de

Plattdeutscher Kreis: Treffen: dienstags nach dem 15.,
in der Sommerzeit um 18 Uhr, in der Winterzeit um 15 Uhr

Kurzwanderungen: Christina Brosius 57 14
Halbtageswanderungen: Kordula Wellen 6 99 51
ko.wellen@hvv-elsen.de

Treffen: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr
(Kurzwanderung) und jeden 3. Mittwoch im Monat um 10.00
Uhr (Halbtageswanderung) am Dreizehn-Linden Sportplatz

Wir sind Theater:
Hansjörg Kröger 0179 2288164
Birgit Mersch 6 99 99

Brieftaubenzucht Verein „Heimkehr Elsen“

Hermann Lengeling (1. Vorsitzender) 6 88 13
Im Schlinge 28 • h-lengeling@web.de

Bürgerhaus Elsen e.V.

Theo Joachim (1. Vorsitzender), Wewerstr. 20a 6 57 08

Bundes-Schützen-Musikkorps Paderborn-Elsen e. V.

Elke Schäfers; Konrad-Ernst-Str. 36 0177 1458688
Kati Born, Elke Schäfers, Till Watermann (Leitungsteam)
leitungsteam@musikkorps-elsen.de
www.musikkorps-elsen.de

Caritas-Konferenz St. Dionysius Elsen

von-Ketteler-Str. 38, Pfarrbüro Elsen 9 33 10
Kontakt Gertrudis Rauhut, An der Dicken Linde 40 63 61

Deutscher Amateur Radio Club (DARC)

Ortsverband N61 Paderborn-Elsen
Dr. Bernd Reimer (DL3ZAT) 6 56 51
dl3zat@darc.de • www.n61.de

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)

Stamm St. Dionysius Elsen
Nils Hoffmann 0157 75412384
Von-Eichendorff-Str. 73, Elsen
nils.pb@web.de • www.dpsg-elsen.de
Gruppenräume: Bürgerhaus Elsen, Bohlenweg 27

Hegering Schloß Neuhaus

Guido Thiele (Vorsitzender) 8 04 53 82
Sertürmer Str. 22 c, 33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
guido.th@gmx.de

Heimatverein Nesthausen

Edmund Petermeyer (1. Vorsitzender)
Mittelweg 69 0173/5675293
Elmar Krenz (2. Vorsitzender)
Marienloher Str. 105, 33104 Paderborn 93 06 60
www.nesthausen.de
heimatverein-nesthausen@gmx.de

Imkerverein Alme-Lippe e.V.

Dieter Dembeck (1. Vorsitzender) 61 33
Holzweg 31 0176/12282008
Anneliese Ader (Ansprechpartnerin) 58 07
Sandhöfener Str. 17
Imkertreff jeden Freitag ab 19.00 Uhr, Zum Rottberg 31
anabeja@gmx.de • www.imkerverein-almelippe.de

Interessen- und Werbegemeinschaft Elsen e.V.

Markus Wahden (Vorsitzender) 6 85 78
Sander Straße 105 0171/1456664
vorstand@wergemeinschaft-elsen.de
http://wergemeinschaft-elsen.de

Kameradschaft ehemaliger Soldaten Elsen

Dieter Dembeck (1. Vorsitzender) 61 33
Holzweg 31 0176/12282008

Kinder- und Jugendchor Elsen e.V.

Markus Nölker (1. Vorsitzender) 0 52 51 / 14 2 22 54
Am Glockenbusch 17
markus.noelker@kinderchor-elsen.de
www.Kinderchor-Elsen.de

Kirchenchor „Cäcilia“ St. Dionysius Elsen

Karin Bayer-Böckly (1. Vorsitzende) 9 38 69 59
kbayerboeckly@gmail.com
Barbara Claes (stellv. Vorsitzende) 6 50 39
barbara.claes@t-online.de

kfd Frauengemeinschaft St. Dionysius Elsen

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
Alexandra Müller (Sprecherin) 0176 32116680
Kirschenkamp 24

Landwirtschaftlicher Ortsverein Sande-Elsen

Andreas Westkämper (1. Vorsitzender) 54 32
Sennelagerstr. 69, 33106 Paderborn-Sande
Hans-Josef Güllenstern (2. Vorsitzender) 94 18 83
Untern Eichen 1

Löschzug Elsen der Freiwilligen Feuerwehr PB

Kersten Schumacher (Löschzugführer)
lzf@lz-elsen.de
Jugendfeuerwehr Löschzug Elsen
Timon Brockmeier (Jugendfeuerwehrwart)
timon.brockmeier@outlook.de

Männerchor Elsen 1921 e.V. 6 00 57
Rudolf Heinemann (1. Vorsitzender)
Am Glockenbusch 26 • rudolf.heinemann@arcor.de
www.maennerchor-elsen.de
Probe: mittwochs von 19:30 - 21:00 Uhr,
Brau- und Bürgerhaus Elsen

Schießsportverein St. Hubertus Elsen 95 39 28
Am Mühlenteich 10a
information@ssv-elsen.de • www.ssv-elsen.de
Markus Quickstern (1. Vorsitzender) 0152/33861280
markus.quickstern@ssv-elsen.de
Dirk Hanselle (2. Vorsitzender Sport)
dirk.hanselle@ssv-elsen.de
Trainingszeiten Mo. u. Mi. von 18.00 – 21.00 Uhr
Do. 19.00 – 21.00 Uhr

Schützenverein Gesseln 1906 e.V.
Michael Hachmeyer (1. Vorsitzender) 0170/2033037
Rene Lütkefedder (2. Vorsitzender) 0171/3444758
Dirk Giesguth (Geschäftsf. Finanzen) 64 74 23
Bastian Schulte (Geschäftsf. Sponsoring) 0176/32658210
Karin Nettelbreker (Schriftführerin Presse) 6 70 11
Tobias Hanselle (Schriftf. Dokumentation) 0151/40201237
Jens Hanselle (Geschäftsf. Vertragswesen) 0151/22952324
Internet: www.gesseln.de
Seniorenabteilung Ferdi Lengeling 0160/8128552
Jungschützenabteilung
Luca Nettelbreker (Jungschützensprecher) 0176/43197752
Schießsportabteilung Thomas Fernhomborg 0172/9791442

Schützenbund Heimatliebe 1928 e.V. Elsen-Bahnhof
Sven Henkemeyer (Oberst) 0151/25381362
Römerstr. 15
www.heimatliebe-elsen.de • oberst@heimatliebe-elsen.de
Andreas Gieseke (Geschäftsführer) 0173/6681887
Zur Kettenschmiede 6
a.gieseke@heimatliebe-elsen.de
David König (Oberstleutnant)
d.koenig@heimatliebe-elsen.de 0176/60000328
Dennis Fleitmann (Rechnungsführer)
d.fleitmann@heimatliebe-elsen.de 0171/3670539
Klaus Gröbing (Schriftführer und Medienbeauftragter)
medien@heimatliebe-elsen.de 0176/24062607
Franz Schulze-Rudolphi (Jungschützenmeister)
jugend@heimatliebe-elsen.de 0160/4284328
Schießsportabteilung
Meinolf Bröker (Schießmeister) 6 48 51 35
Schießstand: Am Schlengerbusch 27 (unter der Turnhalle
der Gesamtschule Elsen neben dem Hallenbad)
Vereinshaus: Kleemeiersbusch (Schützenplatz Heimatliebe)
Vereinshaus für Feiern bis zu 120 Personen: 6 88 79
Johannes und Doris Fleitmann 0151/64704132
Scharmeder Str.138

Festzeltverleih bis 100 Personen:
Stefan Altrögge 0 52 51 / 9 26 61
Scharmeder Stadtweg 30

Spielmannszug Hubertusjäger Elsen
Christopher Eusterholz (1.Vorsitzender) 0151/15570200
Am Biekenkamp 5
Probenzeiten: Do 20:00 - 21:30 Uhr, Gesamtschule Elsen
www.spielmannszug-elsen.de
christopher.eusterholz@spielmannszug-elsen.de

St. Hubertus-Schützenbruderschaft Elsen
Bataillon Vorstand – Klaus Schäfers (Oberst) 6 09 83
Hölternstr. 19 0176 84359992
schaefers@schuetzenverein-elsen.de
www.schuetzenverein-elsen.de
1. Kompanie: Dirk Hansjürgen (Hauptmann) 6 74 86
Paderborner Straße 72
hauptmann@erste-kompanie-elsen.de
www.erste-kompanie-elsen.de
2. Kompanie: Mario Knaup (Hauptmann)
Nesthauser Str. 64a 0160 94707861
mario.knaup@remax.de • www.zweite-kompanie-elsen.de
3. Kompanie: Tobias Klöckner (Hauptmann)
Nesthauser Str. 37 0173 2121980
tk@dritte-kompanie-elsen.de • www.dritte-kompanie-elsen.de
1. Bataillonsjungschützenmeister
Dennis Beermann 0176 56763667
Am Steinhof 6a
jungschuetzen@schuetzenverein-elsen.de
www.jungschuetzen.schuetzenverein-elsen.de

TuRa Elsen 1894/1911 e.V. 6 92 33
Am Mühlenteich 12
www.tura-elsen.de • info@tura-elsen.de
Ressortleitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit:
Christelle Lindhauer 0177 4177886
Öffnungszeiten: Di 9.00 - 11.30 Uhr, Mi 9.00 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 19.00 Uhr, Do 15.00 - 18.00 Uhr

VdK Ortsverband Elsen
Irmgard Buschmeier (1. Vorsitzender) 9 37 50 45
Hollandweg 18 01575 4342688

Verein der Eltern und Förderer der Gesamtschule Paderborn Elsen e.V.
Vorsitzende Sigrid Beer
Am Schlengerbusch 27
vorstand@fv-ge-elsen.de
Bereich Mensa: Ansprechpartnerin Petra Frie
Mo, Mi, Do, Fr von 11:00 bis 14:00 Uhr 97 87 35 62
Bereich Bibliothek 97 87 35 77

Benslips BIO-Kaffee:

**100 %
KOMPROMISSLOS**



Röstmeister Leszek in unserer Kaffeerösterei in Salzkotten



DE-ÖKO-005
Nicht-EU-Landwirtschaft

**100 % BIO-KAFFEE
100 % DIREKTHANDEL
100 % TROMMELRÖSTUNG**



Benslips • Alter Markt 10 • 33129 Delbrück • www.benslips-kaffee.de

Wichtige Adressen

Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	(0 52 51) 1 92 22
Priesternotruf	(0 52 51) 2 26 83
Telefonseelsorge	0800 1110111 u. 1110222
Ärztlicher Notfalldienst	(0 52 51) 1 92 92
Zahnärztlicher Notfalldienst	(0 52 57) 66 05

Stadt Paderborn, Verwaltungsnebenstelle Elsen

Am Schlengerbusch 27 (Bibliothek der Gesamtschule)
Mo, Do 8.00 - 12.30 Uhr Mo 14.00 - 16.00 Uhr
Die persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger
Terminvereinbarung (www.paderborn.de) möglich.
E-Mail: einwohneramt@paderborn.de
Telefonische Terminreservierung (0 52 51) 88-11188

Rufnummer bei Bankkartenverlust 116 116
vom Ausland aus 0049 116 116

Polizeidienststelle Elsen (0 52 54) 9 38 77 10
Silvia Schallenkamp 0174 6730756
von-Ketteler-Straße 63

Müllabfuhr

Abfuhr s. Abfuhrkalender. Zusätzliche Restabfallsäcke/Sperrgut-Wertkarten gegen Gebühr bei Windmann

Entsorgungszentrum „Alte Schanze“

AVE (0 52 51) 18 12-0
Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Abfallentsorgung ASP – Eigenbetrieb der Stadt PB

An der Talle 21, Service-Center (0 52 51) 88-17 10
Mo - Fr 7.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 15.00 Uhr
www.asp-paderborn.de

Evangelisch Lutherisches Pfarramt

Pfarrer Felix Klemme, Urbanstraße 36 51 21
Gemeindezentrum 6 07 89, Gemeindebüro 64 76 45
Di 9.00 - 12.00 Uhr Do 15.00 - 18.00 Uhr
Ev. Sozialstation Paderborn (0 52 51) 5 60 85

Katholisches Pfarramt, von-Ketteler-Straße 38 9 33 10
Pfarrer Dr. Thomas Witt (0 52 51) 1 25-15 99
Telefax-Nummer Pfarrbüro 9 33 120

E-Mail: st.dionysius@pr-ewb.de
Mo 8.00 - 11.30 Uhr, Di 13.30 - 14.30 Uhr,
Mi 15.30 - 18.30 Uhr, Do 8.30 - 11.30 Uhr
Redaktionsschluss für den Pfarrbrief der folgenden
Woche: montags
Pfarrbrief im Internet: <http://www.StDionysius-Elsen.de>
Vikar Thorsten Hasse, von-Ketteler-Straße 34 53 76
Gemeindereferentin Ursula Lütkefedder (0 52 51) 9 30 64 30
Gemeindereferentin Katrin Spehr 9 33 116
Barmherzigkeitskapelle am Nesthauser See 60955
Betreuer: Familie Ernesti

So. 15 Uhr Andacht, Fr. 14.45 Uhr Andacht oder hl. Messe;
tägl. ab 10 Uhr bis zur Absperrung geöffnet;
Kleiderkammer Caritas, Dionysius-Haus, von-Ketteler-Str. 38
dienstags geöffnet von 15.00 - 17.00 Uhr

Paderborner Tafel im Dionysius-Haus

Betreuerin: Gertrudis Rauhut 63 61
Die Tafel ist jeden Freitag von 15 bis 16 Uhr geöffnet.

Schulen

Comenius-Grundschule, Nesthauser Str. 9 6 42 09
Dionysius-Grundschule, Simonstr. 2 6 58 22
Gesamtschule Elsen, Am Schlengerbusch 27 97 87 35 00

Städtische Musikschule Elsen

Anmeldung: Verwaltungsnebenstelle Elsen
Am Schlengerbusch 27 (Bibliothek der Gesamtschule)

Kirchliche Kindergärten (KG)

Ev. KG „Die Arche“, Germanenstraße 21 6 70 98
Familienzentrum Elsen
- Kath. Kita St. Josef, von-Ketteler-Straße 34 51 73
- Kath. Kita St. Urban, Urbanstraße 35 51 23

Städtische Kindergärten (KG)

KG Nesthausen, Am Schlengerbusch 33 6 71 11
KG Elser Heide, Anne-Frank-Straße 2 6 43 64
KG Sprungbrett, Kirschenkamp 30 6 84 86
KG Römerstraße, Römerstraße 36 66 26 64
Kita Bohlenweg, Bohlenweg 33 (0 52 51) 88 15-311

Kinderhaus Mobile e.V., Obernheideweg 1 6 42 97

Jugendtreff im Josefschhaus Elsen

von-Ketteler-Straße 40a 6 06 59
E-Mail: jahlemeyer@paderborn.de
Di, Mi, Do 15.00 - 22.00 Uhr Fr 18.00 - 22.00 Uhr

Rentenberatung durch ehrenamtl. Versichertenberater
der Deutschen Versicherung Bund
Hermann-Josef Thiele, Am Schlengerbusch 17 61 68
Termin nach Vereinbarung

Bibliothek Elsen, Am Schlengerbusch 27 97 87 35 77
Di und Fr 14.00 - 17.00 Uhr, Mi 11.00 - 17.00 Uhr, Do
15.00 - 18.00 Uhr. In den Schulferien nur Do und Fr wie
angegeben geöffnet.

Post Elsen, Sander Straße 7

Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Hallenbad Elsen

63 39
Di 6.00 - 8.00 Uhr, Fr 15.30 - 21.00 Uhr; Mi 13.00 - 21.00 Uhr;
Fr 13.30 - 18.00 Uhr, 19.00 - 21.00 Uhr; Sa 6.00 - 18.00 Uhr;
So 8.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für die Ausgabe 242:

1. Mai 2024

Bitte diesen Termin unbedingt beachten!

Der alte Mann und sein Korb

*Vor langer Zeit trafen sich ein alter Mann und ein junger Geselle.
Da beide auf Wanderschaft waren, beschlossen sie,
ihren Weg gemeinsam fortzusetzen.*

*Der Mann trug einen großen, zugedeckten Korb,
der offenbar sehr schwer war. Er ging langsam, tief gebeugt
und stöhnte hin und wieder unter seiner schweren Last.*

*Voller Mitgefühl frage der Junge: „Soll ich den Korb für dich tragen?“
„Nein“, antwortete der Alte, „diesen Korb kannst du mir
nicht abnehmen, den muss ich selbst tragen!“
„Was ist denn in diesem Korb drin?“,
fragte der Junge neugierig, aber er erhielt keine Antwort.*

*Spät in der Nacht, wenn der Alte sich sicher war, dass der Junge schlief,
kramte er in seinem Korb herum und sprach leise mit sich selbst.
Nach einigen Wochen der Wanderschaft wurde der alte Mann krank.
Er war so schwach, dass er sich hinlegte, um zu sterben.*

*Er richtete seine letzten Worte an den jungen Gesellen:
„Du wolltest doch immer wissen, was in meinem Korb ist!“,
sagte er zu dem Jungen. „In diesem Korb sind all die Dinge,
die ich von mir selbst geglaubt und die nicht gestimmt haben.*

*Es sind die Steine meines Lebens, die mir meine Reise
so schwer gemacht haben. Auf meinem Rücken habe ich
die Last jedes Kieselsteines des Zweifels,
jedes Sandkorns der Unsicherheit und alle Mühlsteine des Irrweges
getragen, die ich im Laufe meines Lebens gesammelt habe.“
Und traurig sagte er: „Ohne sie hätte ich so viel weiterkommen können
im Leben. Aber anstatt meine Träume zu verwirklichen,
bin ich nun hier angekommen.“*

Kurz darauf schloss er die Augen und starb.

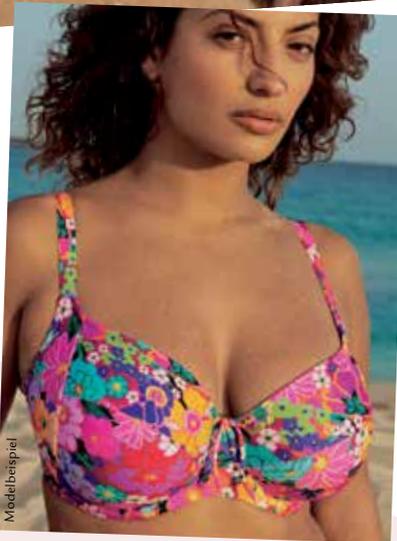
*Einige Zeit später ging der Junge zum Korb, hob den Deckel
und schaute hinein. Er war ziemlich erstaunt, was er dort sah:
Der Korb des alten Mannes, der ihm so schwer auf den Schultern lastete,
war leer...*

Unbekannter Autor; Bild von rawpixel.com auf Freepik

Wir lieben
Farben!



Modellbeispiel



Modellbeispiel

MARIE JO
My invisible force

Mit frischen
Farben die
Sonne locken!

**PRIMA
DONNA**
SWIM

Einmalig in Ihrer Nähe!

Eva M. Wäscheträume

Inh.: Eva M. Helmer

Gesselner Straße 1

33106 Paderborn-Elsen

tel.: 0 52 54.95 33 77

www.eva-m-waesche.de

eva-m-waesche@t-online.de





**Genossenschaftlich heißt,
sich für die Gemeinschaft
vor Ort starkzumachen.**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Als Genossenschaftsbank
fördern wir die lokale Wirtschaft
und gemeinnützige Projekt hier vor Ort.



Volksbank ... man kennt uns!
Elsen — Wewer — Borchten eG